VBB Zwei Länder. Ein Verbund.
Bahn Berlin · BRANDENBURG · DB Regio Nordost

punkt 3

Nr. 14/2020 | 30. Juli

Mobil mit dem ÖPNV

Ferienaktivitäten am kühlen Nass

Sommer, Sonne Seelandschaften

S. 24

Foto: visitBerlin/Dagmar Schwelle

S. 6

Foto: André Groth

DB Regio twittert
Christoph Sedner berichtet über neuen Kanal für Verkehrsmeldungen.

S. 8/9

Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Familienwanderung
Berlins idyllischer Norden ist ein ideales Ausflugsziel.

S. 11

Foto: TMB-Fotoarchiv /Yorck Maecke

Die Elbe entdecken
Deutschlands beliebtester Fernradweg lockt zum Heimaturlaub.

SÜßES DANKESCHÖN AN DIE FAHRGÄSTE VERTEILT

Foto: DB Regio Nordost

Über eine kleine süße Aufmerksamkeit, mit der Aufschrift „Lieblingsgast“ konnten sich im Juli zahlreiche Fahrgäste in den Zügen von DB Regio Nordost freuen. Unter dem Motto „Schön, dass Sie wieder mit uns unterwegs sind!“ verteilten Kundenbetreuer eine Süßigkeit an ihre Fahrgäste und bedankten sich persönlich bei den Berufs-, Schüler- und Freizeitpendlern, dass diese auch weiterhin mit den Zügen von DB Regio Nordost fahren. Mit den Lockerungen kehrt langsam der Alltag zurück – auch auf der Schiene.

AUS DEM INHALT

Geschichten machen Station
Die S-Bahn Berlin startet einen neuen Podcast. Die ersten drei Folgen sind ab dem 30. Juli abrufbar. Einfach reinhören und amüsieren!
..... **Seite 5**

Geglückter Quereinstieg
Gordon Grüning-Zocher ist Kundenbetreuer aus Überzeugung. Früher war er im Flieger unterwegs – jetzt ist er für die Reisenden von DB Regio da.
..... **Seite 7**

Vielfältiges Programm im Themenjahr
Kulturland Brandenburg nimmt die zeithistorische Phase von 1945 bis heute in den Blick. Bis zum Jahresende locken zahlreiche Veranstaltungen.
.....**Seite 10**

Tolle Gewinne warten
Ob per Schiff oder per Bus – Berlin lässt sich auf unterschiedlichen Wegen erkunden. Die S-Bahn Berlin verlost die Tickets dafür.
.....**Seite 14**

BAHNLEKTÜRE

Was am Ende übrig bleibt

Foto: Lionel Kreglinger

„Es ist zwar nur so’n schmales Dingchen, aber perfekt für die S-Bahn und es macht ganz viel mit einem und außerdem war es mein erstes Lieblingsbuch dieses Jahr“, steigt Claudia Hüpenbecker von der Buchhandlung mit dem passenden Namen „Unforgotten Books“ beschwingt ins Gespräch ein. Protagonistin Michka, eine zunehmend gebrechliche und vergessliche Dame (und Holocaustüberlebende) ist damit konfrontiert, im Alter nicht mehr wirklich selbständig zu sein. Ihr zur Seite stehen ihre Ziehtochter Marie und der Logopäde ihres Seniorenheims. Im Kern gehe es in dem Buch darum, was wir für einen Einfluss auf andere Menschen haben und um das, was am Ende des Lebens (im optimalen Falle) übrig bleibt: Dankbarkeit nämlich.

INFO

Delphine de Vigan „Dankbarkeiten“, Verlag: DuMont, 2020, 176 Seiten, ISBN 978-3832181123

Startups aufgepasst!

Innovationswettbewerb von DB Regio und S-Bahn Berlin

Sechs Millionen Menschen nutzen die Nahverkehrs- und Regionalzüge auf Deutschlands Bahnstrecken täglich. An einem normalen Werktag in Berlin fahren bis zu 1,5 Millionen Menschen mit der S-Bahn. Um die tägliche Fahrt für alle Reisenden so komfortabel wie möglich zu gestalten und weitere Fahrgäste dazu zu gewinnen, setzen DB Regio – der für den Regionalverkehr verantwortliche Teil der Deutschen Bahn – und dazugehörig die S-Bahn Berlin jetzt auf kreative Kooperationen mit Startups.

Ein derzeit von der DB mindbox ausgelobter Wettbewerb sucht bis zum 16. August geeignete Startup-Unternehmen, die in einem dreimonatigen Programm dazu beitragen wollen, den Zugverkehr von morgen zu gestalten. Die DB mindbox ist eine unter drei S-Bahnbögen am Bahnhof Jannowitz angesiedelte Innovationsplattform, die auf über 700 Quadratmetern reichlich Raum bietet für neuartiges Denken und kreatives Handeln rund um die Themen Mobilität, Logistik und Schieneninfrastruktur. Dort werden die Gewinner-Startups auch ihre kostenlosen Co-Working-Spaces beziehen können.

Darüber hinaus winken neben einer Anschubfinanzierung in Höhe von 25.000 Euro und individuellem Coaching, der Zugang zu den Geschäftsfeldern und fachlichen Experten der DB sowie im optimalen Fall eine Fortführung der Zusammenarbeit.

Auswahlverfahren und Programm

Deadline für die Bewerbung	16. August 2020
Bekanntgabe der 10 Finalisten	14. September 2020
Auswahlevent, Live-Pitch vor Jury/Publikum	22. September 2020
Beginn des Programms für 3-5 Gewinner-Startups	19. Oktober 2020
Ende des Programms	10. Februar 2021

Bewerben können sich Startups unter →**dbmindbox.com/de/dbstartupxpress/batches/regional-traffic-2020**

Foto: Andrea Vollmer

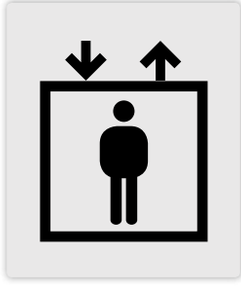
Hier können die Gewinner-Startups bald arbeiten: in den Räumen der DB mindbox direkt an der Spree und der Jannowitzbrücke.

Das #VBB-Team informiert

Barrierefreies Reisen: VBB sorgt für mehr Transparenz bei der Aufzugsverfügbarkeit

Der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) erhebt, bewertet und veröffentlicht die Verfügbarkeit von Aufzügen der Deutschen Bahn an den entsprechenden Haltestellen im VBB-Land im monatlichen Rhythmus.

Die Verfügbarkeit funktionierender Aufzüge in Bahnhöfen ist für das barrierefreie Reisen im ÖPNV essenziell. Diese wird nicht nur bei der barrierefreien Routenplanung in der VBB-Fahrinfo bzw. der VBB-App Bus & Bahn berücksichtigt, sondern nun auch rückwirkend ab Januar 2020 in monatlichen Qualitätsstatistiken veröffentlicht.



Im VBB-Land gibt es 323 von DB Station & Service betriebene Aufzüge, 206 in Berlin und 117 in Brandenburg. Die veröffentlichten Daten geben sowohl Auskunft über die Verfügbarkeit von Aufzügen entlang bestimmter Linien als auch über deren prozentuale Gesamtverfügbarkeit.

Gemessen wird in Minuten, automatisiert in kurzen Abständen. Dabei geht der VBB sehr transparent vor: Die genaue Erhebungsmethodik und die den Linien zugeordnete Aufzugsverfügbarkeit werden unter →**vbb.de/stationen** ab sofort regelmäßig veröffentlicht.

Spannendes und Interessantes aus dem #VBBLand finden Sie auch auf Facebook (@vbbapp), Instagram (#verkehrsverbund_bb) und Twitter (@VBB_BerlinBB, #VBB).

Immer was los im Berliner FEZ

Auch nach den Sommerferien warten tolle Angebote

Sommerferienendspurt im FEZ Berlin: Noch bis zum 9. August kann bei den „SpieloFEZien“ ein vielseitiges Ferienprogramm in der Natur erlebt werden. Beim großen Ritterlager, Ritterturnieren und einer digitalen Rätseltour sind Mut, Geschicklichkeit und Kreativität gefragt. Zusätzlichen Spaß bieten ein Lehm- und Wasserspielplatz, eine Entdeckerinsel, eine Goldschürfanlage, eine Schmetterlingswerkstatt und noch viel mehr. Das Ganze ist jeweils Dienstag bis Donnerstag sowie Samstag und Sonntag von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Tickets können ausschließlich online erworben werden und sind für ein Zeitfenster von drei Stunden gültig: →**tickets-fez-berlin.de**.

Und auch nach den Sommerferien geht es im FEZ tatkräftig weiter. An zwei Wochenenden – einmal am 29./30. August und einmal am 5./6. September – kann bei „fezMachen! Bauen“ ausprobiert werden was man auf kleinen und großen Baustellen von Weitem bestaunen kann: an der Tapezierstation mit Kleister Tapeten an die Wand kleben, sich an der Holzbaustelle im Sägen üben oder Stein auf Stein Wände mauern wie die Profis.

Foto: PIKSEL/iStock.com

Bei „fezMachen! Bauen“ können Kinder sich mit unterschiedlichen Werkzeugen ausprobieren.

Nach getaner Arbeit kann dann noch eine Runde mit der Parkeisenbahn gedreht werden, die in unmittelbarer Nähe unterwegs ist. Sie fährt während der Sommerferien von Montag bis Sonntag – die aktuellen Zeiten und Tage stehen auf der Internetseite→**parkeisenbahn.de** sowie bei Facebook und Instagram.

INFO

FEZ-Berlin
Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin
S-Bf Wuhlheide S3

Zugang am S-Bf Karlshorst wieder offen

Eine gute Nachricht für alle Reisenden, die den S-Bahnhof Karlshorst passieren: Der Zugang an der Stolzenfelsstraße/Am Carlsgarten ist wieder offen. Lange Zeit musste er aufgrund von Bauarbeiten geschlossen bleiben, doch das hat nun ein Ende. Unabhängig davon laufen auch die anderen Arbeiten am Bahnhof weiter. So bekam die Station in den vergangenen Wochen ihr historisches Bahnhofsdach zurück und zeitgleich dazu wurde eine Lärmschutzwand errichtet.

Foto: S-Bahn Berlin

Einblicke in bewegte Historie

Jetzt Tickets für Spreepark-Führungen sichern

Auch im August können Besucher wieder zu den beliebten Erkundungstouren durch den Berliner Spreepark aufbrechen, bei der es Einblicke in die bewegte Historie und in die Planungen zum Spreepark der Zukunft gibt. Die anderthalbstündigen Rundgänge finden an allen Samstagen und Sonntagen ausschließlich in deutscher Sprache statt, jeweils um 11, 13 und 15 Uhr. Schnell sein lohnt sich, denn das Interesse an den Führungen ist groß und die Termine sind meist rasch ausverkauft.

Die Gesundheit und das Wohlergehen der Besucher und Mitarbeiter haben höchste Priorität. Alle Besucher sind gebeten, sich an ein paar Regeln zu halten: Während der gesamten Führung ist der Sicherheitsabstand von 1,50 Metern zu haushaltsfremden Personen sowie zum Tourguide einzuhalten. Zum eigenen sowie zum Schutz der anderen Teilnehmer und der Mitarbeiter wird das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung empfohlen. Und für eine bessere Lesbarkeit sollen die Tickets in ausgedruckter Form und nicht als Handytickets mitgebracht werden.

Foto: Manuel Frauendorf Fotografie

INFO

Tickets sind unter →**gruen-berlin.de/spreepark** und in allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.
Eintritt: 5 €, Kinder 3 € (6 bis 14 Jahre)

Lauscher aufgesperrt!

Kurioses aus Berlin und Brandenburg im neuen Podcast der S-Bahn

Podcasts sind derzeit in aller Munde und beliebter denn je. Auch die S-Bahn Berlin lässt jetzt mit einem eigenen Format namens „Geschichten machen Station“ von sich hören. Geplant sind zunächst zehn Episoden, die in fünf bis sieben Minuten kuriose Begebenheiten und Ereignisse aus Berlin und Brandenburg erzählen. Kurios muss dabei eindeutig groß geschrieben werden, denn wer weiß schon, dass es neben dem herrschaftlichen Schloss im Park Sanssouci im 18. Jahrhundert zu einem Streit zwischem dem alten Fritz und dem Müller der benachbarten Mühle kam? Eine weitere Folge dreht sich um das letzte (und einzige!) Ski-Weltcuprennen in Berlin. Schonmal davon gehört, wo es ausgetragen wurde? Kleiner Hinweis: auf dem hohen Müggelberg fand die geglückte Abfahrt vor 13.000 staunenden Menschen jedenfalls nicht statt.

Grafik: S-Bahn Berlin

„Koks im Karusell“ – eine der ersten drei Folgen des neuen Podcast

Andere Geschichten, wie die des Berliner Computer-Pioniers Konrad Zuse und dessen Sohn Horst oder die filmreife Groteske um einen „fliegenden Teppich“, Unmengen Kokain und den ehemaligen Spreepark-Besitzer Norbert Witte sind vielleicht bekannter, aber nicht weniger hörenswert. Die Geschichte des gefallenen Rummelkönigs und seinem beliebten Freizeitpark, der abrupten Flucht nach Peru und seinen hochfliegenden, aber zum Scheitern verurteilten Geschäftsideen klingen fast schon zu verrückt um wahr zu sein.

Alle in dem Podcast präsentierten Orte sind ganz real, gut mit der S-Bahn erreichbar und laden so zum eigenen Erkunden und Erleben (aber bitte nicht Nachmachen!) ein.

Wem die Erzählerstimme übrigens vertraut vorkommt, hat in der S-Bahn genau hingehört: sie gehört Ingo Ruff, der „Stimme der Deutschen Bahn“ und dem Sprecher der Durchsagen in den Berliner S-Bahnen.

INFO

Ab 30. Juli sind die ersten drei Folgen auf dem YouTube-Kanal der S-Bahn Berlin
→**youtube.com/sbahnberlin**
und in den bekannten Audio-Streaming-diensten abrufbar.
Anschließend folgen die neuen Episoden im Rhythmus von zwei Wochen.

Neue Busrouten ab 10. August

Linien 743 und 744 zur komfortableren Anbindung erweitert

Die Regionale Verkehrsgesellschaft Dahme-Spreewald mbH (RVS) stellt zum Schuljahresbeginn am 10. August und in Vorbereitung der Flughafeneröffnung ihr Busliniennetz um. Die Buslinie 744 wird dann neuerdings vom Bahnhof (Bf) Schönefeld über Schönefeld Nord, U-Bf Rudow, Großziethen, U-Bf Lipschitzallee nach Gropiusstadt Gesundheitszentrum fahren und damit für eine komfortable umsteigefreie Verbindung des Ortsteils Großziethen mit der U7 sorgen. Einschränkend sei angemerkt, dass die Linie 744 aufgrund einer Straßensperrung zwischen Großziethen und Rudow vom 27. Juli bis 21. August geteilt wird und zwischen Bf Flughafen Berlin-Schönefeld und U-Bf Rudow sowie Großziethen An den Eichen und Gropiusstadt Gesundheitszentrum verkehrt.

Darüber hinaus erhält die Linie 743, die bisher zwischen S-Bf Lichtenrade über Großziethen bis Buckow Süd (Stadtgrenze) fährt, eine direkte Flughafenanbindung. Sie verkehrt dann von S-Bf Lichtenrade über Großziethen, Kleinziethen, Waßmannsdorf, Schönefeld (Bahnhof und Flughafen T5) zum neuen BER T1-2. Zunächst wird die Verbindung stündlich angeboten und neu auch am Wochenende. Zwischen Bf Flughafen Berlin-Schönefeld und Bf Flughafen BER T1-2 wird die Linie zum 30-Minutentakt verdichtet und hat Anschluss zum Airportexpress.

Mit Eröffnung des BER und Inbetriebnahme der S-Bahn wird zusätzlich am S-Bf Waßmannsdorf gehalten, wo es dann auch Anschlüsse zum Flughafenstandort West in Selchow sowie zur verlängerten Buslinie 600 von/nach Teltow gibt. Beide Linien sind ein Gemeinschaftsprojekt von BVG und RVS.

S3 Express: wieder zusätzliche Fahrten ab 10. August

Die seit dem 25. Mai bis zum Ferienbeginn angebotenen Zusatzfahrten der S3 Express-Verstärkerzüge vom Ostbahnhof über die Stadtbahn bis nach Charlottenburg verkehren nach den Sommerferien – also ab dem 10. August – wieder. Von Montag bis Freitag gibt es dann wieder drei zusätzliche Fahrten der S3 Express (Abfahrten in Friedrichshagen um 8.11 Uhr, 8.31 Uhr und 8.51 Uhr).

Auf den Fahrten kommen Kurzzüge zum Einsatz, was auf der zentralen Ost-West-Verbindung zwischen Ostbahnhof und Charlottenburg eine Ausnahme ist. Auf den Zugzielanzeigern wird jeweils angezeigt, in welchem Bahnsteigteil der Kurzzug hält. Mit diesem Angebot soll die Stadtbahn entlastet werden. Es gilt zunächst bis zum Fahrplanwechsel im Dezember.

Individuell und spontan unterwegs

Bares Geld sparen mit dem 10er TagesTicket

Gelegenheitspendler können sich ab dem 1. August über ein neues Angebot freuen: das 10er TagesTicket für den Eisenbahn-Regionalverkehr. Es enthält – wie der Name schon sagt – zehn Tageskarten für eine frei wählbare Strecke im Nahverkehr. Das Ticket gilt für Strecken, die nicht vollständig in Verbünden oder Landestarifen liegen und richtet sich an all jene, die nicht täglich pendeln müssen.

Der Preis für das 10er TagesTicket hängt von der gewählten Strecke ab. Er liegt aber bis zu 33 Prozent unter dem Preis für eine Nahverkehrs-Monatskarte ohne Abo. So kostet eine Montaskarte für die Strecke von Neustrelitz Hauptbahnhof bis Erkner 296,20 Euro. Mit dem 10er TagesTicket wären es nur 197,50 Euro – also 19,75 Euro pro Fahrt. Das Angebot besteht aus zehn Tageskarten. Diese berechtigen am jeweiligen Nutzungstag zu beliebig vielen Fahrten auf der gewählten Strecke. Das Zehnerpaket ist ab dem 1. Geltungstag für insgesamt 30 Tage gültig.

Das 10er TagesTicket gilt in Zügen des Nahverkehrs (IRE, RE, RB, S-Bahn) der teilnehmenden Bahnen. Es gilt nicht im Verbundverkehr, also in Bussen, Straßen- oder U-Bahnen. Dafür müssen separate Verbundfahrausweise gelöst werden.

Das Ticket kann an den DB-Fahrkartenautomaten (unter der Rubrik „Zeitkarten“) sowie in den DB Reisezentren und -Agenturen gekauft werden. Ab Oktober ist es zusätzlich auch digital über die App DB Navigator erhältlich.

INFO

Weitere Infos und die genauen Geltungsbereiche unter →**bahn.de/10er**

Sie können punkt 3 auch online lesen

→punkt3.de

Verkehrslage von DB Regio jetzt auch über Twitter

Streckenagenten auf neuen Medienwegen

Christoph Sedner, 47, ist seit 2011 Mitarbeiter der DB und betreut als Streckenagent jetzt auch den neuen Twitter-Kanal von DB Regio Nordost. Wir haben mit ihm über sein vielfältiges Aufgabengebiet gesprochen:

Foto: André Groth

Wie gestaltet sich Ihre Arbeit als Streckenagent?

Christoph Sedner: Meine sieben Kolleginnen und ich sind sozusagen im Auftrag der Fahrgäste unterwegs und werden immer dann aktiv, wenn der Bahnbetrieb mal nicht so läuft, wie er soll. Wir sitzen direkt mit in der Transportleitung und bekommen Störungen und was dagegen unternommen wird aus erster Hand mit. Unsere Aufgabe ist dabei, den Fahrgast durch die Störung zu begleiten. Das heißt, wir beantworten den Fahrgästen, die unsere mobile App DB Streckenagent nutzen, zeitnah die wichtigsten Fragen wie: Was ist passiert? Welche Auswirkungen hat das für mich und wie lange dauert es wahrscheinlich? Welche Alternativen gibt es? Ist die Störung behoben, informieren wir natürlich auch darüber. Und all diese Infos gibt es jetzt auch über Twitter.

Welche Rolle spielt der neue Twitter-Kanal von DB Regio in Berlin-Brandenburg in dem bestehenden Störkonzept und wer ist Ihre Zielgruppe?

Christoph Sedner: Durch den zusätzlichen Kanal wollen wir die schnelle und punktgenaue Information bei Störungen und Unregelmäßigkeiten verbessern. Seit einigen Jahren gibt es dafür ja bereits die App DB Streckenagent. Mit dem Twitter-Kanal möchten wir die Informationen auch den Fahrgästen zur Verfügung stellen, die nicht eine weitere App installieren möchten, aber gern Twitter nutzen. Mittel- und langfristig geht es auch darum, Multiplikatoren anzusprechen, für die Twitter bereits eine schnelle und unkomplizierte Informationsquelle fürs Wesentliche ist. Gemeint sind hier zum Beispiel die Verkehrsredaktionen, die vorzugsweise die Twitter-Kanäle beobachten und auf Basis dieser Informationen die Hörer schon am Frühstückstisch zur aktuellen Lage informieren.

Kann man sich bei Twitter auch nur die Info für die eigene RE-Linie abonnieren?

Christoph Sedner: Ja. Wir Streckenagenten versehen jede einzelne Meldung mit dem entsprechenden Hashtag der Linie und der Region, denn viele Linien gibt es bundesweit mehrfach. Also zum Beispiel #RE1 #RegioBB. Wenn man mit #RegioBB und der gewünschten Linie sucht, bekommt man nur die eigenen Meldungen. Diese Suche lässt sich im eigenen Twitter-Feed speichern.

Also handelt es sich um einen reinen Informationskanal zur Verkehrslage?

Christoph Sedner: Ja, genau. Als Dialogkanal kann man sich aber an die Kollegen des zentralen Kanals @db_bahn wenden. Ebenso steht unser regionaler Kundendialog in Potsdam wie gehabt telefonisch, per E-Mail oder postalisch zur Verfügung.

In welcher Frequenz wird getwittert?

Christoph Sedner: Aktiv twittern wir täglich in der Zeit von 4 bis 20 Uhr, wochenends und feiertags von 8 bis 18 Uhr. Ein Tweet wird immer dann abgesetzt, wenn eine Störung vorliegt und wir unsere Follower über Dauer und mögliche Alternativrouten informieren wollen.

INFO

→bahn.de/streckenagent
→twitter.com/DBRegio_BB

Kundenbetreuer mit viel Herz und Humor

Gordon Grüning-Zocher will Schwung in den Alltag seiner Fahrgäste bringen

Die Gastgeberrolle liegt Gordon Grüning-Zocher im Blut, wie er von sich selbst sagt. Deshalb ist der 35-Jährige auch in seinem Element, wenn er als Kundenbetreuer im Nahverkehr (KiN) in den Zügen von DB Regio Nordost unterwegs ist – egal ob quer durch Brandenburg oder hoch in Richtung Ostsee.

„Ich fühle mich wohl, wenn ich die Leute im Zug während der Fahrt auch ein bisschen unterhalten und Schwung in den Alltag bringen kann“, sagt Gordon Grüning-Zocher, der nach der Schule eine Ausbildung zur Fachkraft im Gastgewerbe absolviert hat. Der Oranienburger ist froh und dankbar, dass sein neuer Arbeitgeber ihm diese Freiheiten lässt.

Denn bis vor etwas mehr als einem Jahr hat Gordon Grüning-Zocher nicht die Reisenden im Zug mit seiner fröhlichen und erfrischenden Art erfreut, sondern jene im Flugzeug. Er war als Flugbegleiter bei Germania tätig, bis das Unternehmen im Februar 2019 insolvent ging. Davor arbeitete er außerdem zwölf Jahre lang bei Air Berlin – ebenfalls bis zur Insolvenz. „Ich war also zweimal bis zum bitteren Ende dabei“, sagt er lachend.

Zu DB Regio ist Gordon Grüning-Zocher schließlich über einen kleinen Umweg gekommen. „Ich habe damals viele meiner alten Sachen von Air Berlin, darunter zum Beispiel Modellflugzeuge, bei Ebay verkauft“, erinnert er sich. „So ist mein heutiger Teamleiter von der Bahn auf mich aufmerksam geworden. Er hat mir ein paar Sachen abgekauft und wir haben uns lange unterhalten – bis er sagte: Ich will dich bei der Bahn haben.“

Im Zug statt im Flieger unterwegs

Es folgte der ganz normale Einstellungsprozess mit Vorstellungsgespräch sowie eine zehnwöchige Umschulung mit anschließender Prüfung – und fortan war der 35-Jährige im Zug statt im Flieger unterwegs. „Ich fühle mich wirklich pudelwohl bei der Bahn“, sagt der Kundenbetreuer. „Mein Arbeitsweg ist nicht mehr so weit wie früher und ich bin abends zu Hause. Außerdem schätze ich es, dass wir im Zug selbstständig arbeiten und Entscheidungen treffen können – und ich bin sehr dankbar für das tolle Team, in dem ich arbeite und das mich auch bei meinen manchmal verrückten Ideen unterstützt.“

Foto: André Groth

Während einer seiner Fahrten hat Gordon Grüning-Zocher sogar eine ehemalige Reisende aus dem Flieger wiedergetroffen. „Karin Lessmann ist eine besondere Frau, die immer viele Geschichten zu erzählen hatte“, sagt er. „Ich habe mich gefreut, sie zu sehen.“ Und auch Karin Lessmann ist die Begegnung in besonderer Erinnerung geblieben, wie sie in einem Leserbrief an die punkt 3 geschildert hat.

„Gordon Grüning-Zocher ist ein wundervoller junger Mann mit ganz viel Herz, Humor und einem ausgeprägten Sinn für Gastlichkeit“, schreibt sie. „Er hat sein Air-Berlin-Lächeln bis heute behalten und zaubert mit seiner lustigen Art weiterhin den Menschen ein Lächeln ins Gesicht.“

Gordon Grüning-Zocher schätzt dieses Miteinander mit den Reisenden und dass zwischendurch mal Gespräche möglich sind. „In diesem Beruf wird es auf jeden Fall nicht langweilig“, sagt er. Dennoch gelte es manchmal auch, besondere Herausforderungen zu meistern, vor allem im zwischenmenschlichen Bereich. „Man sollte stressresistent sein und immer ein Lächeln im Gesicht haben“, lautet sein Rat an jene, die ebenfalls KiN werden wollen. „Außerdem sollte man Flexibilität und eine hohe Einsatzbereitschaft mitbringen, denn die Arbeit am Wochenende gehört bei uns dazu.“

Ihr S-Bahn+

Raus ins Grüne – von Bergfelde nach Schönfließ

Start: S-Bf Bergfelde
Ziel: S-Bf Schönfließ
Linie: S8*
Länge: ca. 10 km
Dauer: ca. 2,5-3 Stunden

*baubedingte Einschränkungen → Seite 18

Niedliche Ponys, leckere Beeren und ein echter Abenteuerwald: Der idyllische Norden Berlins ist das ideale Ausflugsziel für eine Wanderung mit der ganzen Familie. Von Bergfelde spazieren Sie durch die Bieselheide bis nach Schönfließ.

Ihr Abenteuertag in der Natur beginnt am S-Bahnhof Bergfelde. Sie verlassen den Bahnsteig über die Brücke nach rechts. Der Weg führt nun erst einmal geradeaus: Über eine Rampe erreichen Sie die Ahornallee, queren kurz darauf die Schönfließer Straße und spazieren durch eine ruhige Wohngegend.

Etwa einen Kilometer weiter, unmittelbar nach dem Passieren der Hohen Neuendorfer Straße, geht es rechts in die Goethestraße, an deren Ende Sie links in die Glienicker Straße einbiegen. Diese führt geradeaus in den Wald hinein und wird zum Berliner Mauerweg, wo die Grenze zwischen West-Berlin und der DDR verlief. Zu einem Überbleibsel der Grenzanlagen führt ein kleiner Abstecher auf dem Mauerweg nach rechts: Dort steht nach 500 Metern ein original erhaltener **Wachturm** 1.

Vom Grenzturm geht es wieder zurück auf den Mauerweg, der rechts in die Bieselheide abknickt. Dort, wo der Mauerweg kurz darauf nach links abzweigt, gehen Sie weiter geradeaus und sehen gleich links den **Hubertussee** 2 durchs Geäst schimmern – ein schöner Ort für eine Rast.

Weiter geradeaus tauchen Sie schließlich tiefer in die **Bieselheide** 3 ein. Auffällig sind die großen Sandkuhlen, die bei Kindern als Naturspielplatz beliebt sind. Diese gilt es zu durchqueren, um

Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

1 Ehemaliger Wachturm

Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Nur noch vier von 302 ehemaligen Wachtürmen rund um West-Berlin sind erhalten, darunter der DDR-Wachturm Hohen Neuendorf. Eine Besichtigung des Turms ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich, die Ausstellung zu den Grenzanlagen ist frei zugänglich.

→hohen-neuendorf.de

2 Hubertussee

Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Der Hubertussee ist der nördlichste See Berlins. 1910 wurde er im Zuge des Baus der Gartenstadt Frohnau aus einem Tümpel geschaffen. Entstanden ist ein idealer Ort, um eine Rast mit Blick aufs Wasser einzulegen.
Das Baden ist leider nicht gestattet.

3 Bieselheide

Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Der ehemalige Grenzstreifen, der zum Teil entlang des Bieselfließes verlief, ist auch heute noch klar erkennbar. Rundherum ist die Bieselheide heute ein schönes, etwa 100 Hektar großes Waldgebiet, das zu „grenzenlosen“ Spaziergängen einlädt.

WEITERE TOUREN UNTER →SBAHN.BERLIN/AUSFLUEGE

dann links auf einen schmalen Waldweg abzubiegen. Der kurvenreiche Pfad führt nach 1,5 Kilometern durch den Wald direkt in eine Reihenhaussiedlung im Schönfließer Ortsteil Bieselheide.

Am Ende des Weges biegen Sie links in die Schönfließer Straße, die in die Glienicker Chaussee übergeht. In Schönfließ biegen Sie rechts in den stillen Kindelweg ein, der direkt zum **Reiterhof** 4 führt. Hier können Kinder spannende Abenteuer hoch zu Ross erleben – und für Erwachsene bietet sich eine genüssliche Kaffeepause in der **Koppelschänke** an.
Zurück vom Reiterhof spazieren Sie geradeaus über den Kindelweg nach Schönfließ in die Dorfstraße. Dort steht rechterhand der einzige erhaltene Teil des Schönfließer Schlosses, in dem heute eine Kita untergebracht ist. Kurz darauf gelangen Sie an der Kreuzung zur **Schönfließer Dorfkirche** 5.

Von hier aus führt die Bergfelder Chaussee zum **Beerengarten** 6, der zum Früchte Pflücken einlädt. Setzen Sie den Weg anschließend auf der Bergfelder Chaussee fort. Nach etwa 250 Metern erreichen Sie über den rechts liegenden schmalen Schotterweg den Summter Weg, der zum S-Bahnhof Schönfließ führt.

Wenn gerade keine Beerenlese angesagt ist, laufen Sie direkt von der Kirche durch den idyllischen Teil der Dorfstraße zum Bahnhof.

TOUR FÜRS SMARTPHONE

Diese Tour steht Ihnen als GPS-Track unter →**sbahn.berlin/ausfluege** zum Download zur Verfügung.
Mit Hilfe einer geeigneten App können Sie bei aktivierter Ortungsfunktion jederzeit sehen, wo Sie sich befinden und so dem vorgeschlagenen Weg bequem folgen.

Karte: terra press

Die Koppelschänke

Foto: Heiko Göring

Mit Blick auf die zahlreichen Pferde können auf der hübschen Terrasse oder im gemütlichen Gastraum Kaffee, Tee, Eis, Kuchen, einfache Speisen und Bier oder Wein genossen werden.

Di-Fr 14-21 Uhr, Sa & So 11-21 Uhr
Kindelweg 3, 16567 Schönfließ
✆ 033056 23690 | →koppelschaenke.de

4 Reiterhof am Kindelwald

Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Ob Pferdeverleih, Ponyführen, Reitunterricht (telefonische Voranmeldung nötig!) oder ein kleines gastronomisches Angebot in der Koppelschänke – hier verbringen Erwachsene und Kinder schöne Stunden.

Kindelweg 3, 16567 Schönfließ
✆033056 80247 | →kindelwald.de

5 Dorfkirche Schönfließ

Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Die hübsche Feldsteinkirche ist eines der ältesten Gebäude im Landkreis Oberhavel und wurde vermutlich bereits vor 1250 errichtet.

Dorfstraße 25
16567 Schönfließ
→kirche-bergfelde-schoenfliess.de

6 Beerengarten Schönfließ

Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Erdbeeren, Blaubeeren, Himbeeren: Die bunten Früchtchen sind nicht nur lecker, sondern auch gesund – besonders, wenn Sie ganz frisch vom Feld eigenhändig geerntet werden.

Bergfelder Chaussee, 16567 Schönfließ
✆ 03301 575100
→berliner-beerengarten.de

Kulturland-Themenjahr kann starten

Online-Kalender gibt Auskunft über das aktuelle Programm

75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs nimmt Kulturland Brandenburg mit dem Themenjahr „KRIEG und FRIEDEN. 1945 und die Folgen in Brandenburg“ die zeithistorische Phase von 1945 bis heute in den Blick und fragt nach den individuellen Erinnerungen und Erfahrungen der Brandenburgerinnen und Brandenburger. Das Themenjahr soll zum Diskurs über die historische, erinnerungskulturelle und demokratische Entwicklung der vergangenen 75 Jahre in Brandenburg anregen.

In einem Online-Kalender unter →**kulturland-brandenburg.de** wird über das aktuelle Programm auf dem Laufenden gehalten. Dazu zählt zum Beispiel die Sonderausstellung „Potsdamer Konferenz 1945 – Die Neuordnung der Welt“. Sie ist noch bis zum Jahresende im Schloss Cecilienhof in Potsdam zu sehen.

Die Organisatoren von Kulturland Brandenburg haben die Zeit des Shutdowns außerdem dazu genutzt, gemeinsam mit den Partnern Videos zu produzieren. Sie geben allen Interessierten zu Hause einen kleinen Einblick in das vielfältige Programm des Themenjahres. So kann vorab ein Blick hinter die Kulissen geworfen werden – in der Rubrik „Kulturland entdecken“ werden spannende Hintergrundgeschichten, Videobotschaften und Trailer aus dem ganzen Land präsentiert.

Foto: Frank Gaudlitz

Das Foto trägt den Titel „Unsterbliches Regiment“ und ist in einer Begleitpublikation zum Themenjahr erschienen.

Da keine pauschalen Angaben zu Veranstaltungsabsagen gemacht werden können, wird empfohlen, sich vor dem Besuch zusätzlich direkt beim Veranstalter über aktuelle Entwicklungen und Vorgaben zu Abstands- und Hygienemaßnahmen zu informieren.

INFO

Eine Übersicht über alle noch bevorstehenden Veranstaltungen ist zu finden unter →**kulturland-brandenburg.de/events**

FUNDSERVICE DER BAHN

Foto: Birte Enzenberger

Wird ein Kuscheltier vergessen, ist der Schmerz besonders groß. Doch hier hilft der Fundservice der Bahn.

Verloren ist nicht gleich verloren

→**bahn.de/fundservice**
Verluste können telefonisch unter ✆ **0900 1990599*** gemeldet werden.
Die Mitarbeiter sind erreichbar:
Mo-Sa 8-20 Uhr,
So/Feiertag 10-20 Uhr

* 59 ct/min aus dem dt. Festnetz

IM NÄCHSTEN STREIFZUG MIT DER APP DB AUSFLUG:

Idyllische Natur auf dem Floß erleben

Foto: Holger Voshage

Den Alltag hinter sich lassen, auf’s Floß steigen und losfahren – nichts als wild bewachsene Ufer und den Fluss im Blick. Sich gemächlich treiben lassen, dem Flügelschlag der Reiher lauschen, mit Glück einen flinken Eisvogel sehen oder einen Kirchturm in der Ferne. Klingt gut? Dann räumen Sie einen Platz in Ihrem Terminkalender frei und fahren Sie nach Demmin. Nahe der Hansestadt, mitten auf dem Land in Mecklenburg-Vorpommern, lockt eine naturnahe Floßtour für Kurzzeitaussteiger.

Mehr dazu in der nächsten punkt 3

AUSFLÜGE IN BRANDENBURG

Naturerlebnis am breiten Strom

Unterwegs mit Pedale und Paddel

Foto: TMB-Fotoarchiv /Yorck Maecke

Die Landschaft auf dem Foto, sie könnte Mina de São Domingos in Portugal sein. Ist sie jedoch nicht – sie ist das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe. Mit solchen und ähnlichen Motiven führt gerade die Deutsche Bahn (DB) erstmals gemeinsam mit allen 16 deutschen Bundesländern eine großangelegte Kampagne unter dem Motto „Entdecke Deutschland“ durch. Beginnend mit dieser Ausgabe stellen wir die Ziele in einer Serie einzeln vor.

Sie sind ein Alternativangebot zu aufwendigen Fernreisen in Corona-Zeiten. So empfiehlt sich für diesen Sommer noch ein Abstecher in den Nordwesten Brandenburgs. Dort mäandert rund 80 Kilometer weit die Elbe durch das Biosphärenreservat „Flusslandschaft Elbe-Brandenburg“. Sie ist eine Top-Region für Natur- und Kulturfreunde, auf der man auf Deutschlands beliebtesten Radfernweg fahren kann, dem Internationalen Elberadweg. Der Brandenburger Teil verläuft in der Prignitz größtenteils auf dem Deich. Zu den schönsten Startorten für eine (Wasser-)Wanderung durch das Biosphärenreservat zählt die Elbestadt Wittenberge. Architekturfans finden hier auch Spannendes vom Jugendstil- und Gropius-Viertel bis hin zur Alten Ölmühle. Wittenberges Sportboothafen ist ein guter Startort für die Wasserwanderung etwa per Kanu durch eine wahre Flussidylle. Kanuten sollten ein wenig Erfahrung mitbringen wegen der relativ hohen Fließgeschwindigkeit der Elbe, die dafür längere Tagesdistanzen ermöglicht.

Tipp: Einen kalten Tag verbringt man angenehm in der heißen und jodhaltigen Thermalsole der Kristall-Therme Bad Wilsnack. Es gibt eine gute Anbindung mit der Bahn: Per ICE wird Wittenberge in rund 45 Minuten aus Berlin erreicht.

INFO

Weitere Informationen unter:
→entdecke-deutschland-bahn.de/elbe
→reiseland-brandenburg.de/prignitz

BRANDENBURG

Information & Reservierung
Telefon +49 (0)331 27 55 88 99
→potsdamtourismus.de

POTSDAM

Neu: der Musik-Kanal des Nikolaisaal Potsdam

Live-Mitschnitte der „ECHT JETZT?!“-Konzertreihe sind bis Ende August an den Bänken des Stadtkanals per QR-Code abrufbar

Spiel’s noch mal … Diesen Wunsch hatten in den letzten drei Wochen wohl viele Gäste der Sommerkonzertserie „ECHT JETZT?!“ im Nikolaisaal-Foyer in Potsdam – so überwältigend-intensiv war das Live-Erlebnis. Eine besondere Gelegenheit zum Nach- beziehungsweise Wiederhören bietet der neue „Musik-Kanal des Nikolaisaals“ in der Yorckstraße: Bis Ende August erwartet Flaneure an jeder der mit einem QR-Code versehenen 20 Sitzbänke entlang des historischen Stadtkanals ein anderes Konzert.

Foto: Nikolaisaal Potsdam/Johannes Kleemeier

Und so einfach geht’s:

Smartphone zücken, QR-Code scannen und den Video-Konzertmitschnitt genießen: von Dota Kehrs feinen Songperlen über atmosphärischen Jazz mit dem Tingvall Trio bis hin zu Avi Avitals zarten Mandolinenklängen. Familien können am Spielplatz Ecke Yorck-/Dortustraße auf drei ausgewählten Sitzbänken Familienkonzerten lauschen.

AUSFLÜGE IN BRANDENBURG

Skulpturen im Grünen

Outdoor Kunstvergnügen in Brandenburg

Verstreut in der Weitläufigkeit von Schlossgut Schwante im Ruppiner Seenland lassen 23 Außenskulpturen in diesem Sommer den Park neu erleben. Hängematten, Liegestühle und ein Wasserrondell laden zum Verweilen ein. Zu entdecken gibt es Skulpturen von nationalen und internationalen namhaften KünstlerInnen wie Hans Arp, Dan Graham, Björn Dahlem, Maria Loboda, Gregor Hildebrandt oder Hicham Berrada. Das Wechselspiel zwischen Kunst und Natur fasziniert.

Die Villa Schöningen in Potsdam

Foto: TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann

So auch in Potsdam. Hier gibt es „Kunst am Fluss“, der Skulpturenpfad „Walk of Modern Art“ verbindet das Potsdam Museum, das Museum Barberini, das museum FLUXUS+, den Kunstraum Potsdam und die Villa Schöningen, wo derzeit noch bis Ende August die Ausstellung HEIMWEH zu sehen ist, deren Ausgangspunkt die fulminante fotografische Präsentation des Jazzmusikers Till Brönner über das Ruhrgebiet unter dem Titel „Melting Pott“ ist.

Im Skulpturenpark am Klostersee im Fläming, malerisch schön am Klostersee gelegen, sind Werke von zeitgenössischen Künstlern zu sehen. Das Institut für Kunst und Kultur e. V. gestaltet stets ein umfangreiches Jahresprogramm mit Ausstellungen in der Galerie, Lesungen, Bildhauer-Symposien, Theater und Konzerten.

INFO

Weitere Infos: →**reiseland-brandenburg.de**

Immer ein Genuss

Der Rheinsberger Poetensteig

Der Beginn dieser kleinen, vier Kilometer langen Wanderung, ist der Obelisk im Rheinsberger Schlosspark. Der Uferlinie des Grienericksees folgend, betritt man den Boberower Forst beziehungsweise in diesem Fall speziell die Boberower-Kabeln (Kabeln = Lose = schlaffes Tau). So nannte man jenes Alleesystem, welches gärtnerisch gestaltet wurde, um eine Verbindung zum Boberower Forst herzustellen. Weiter dem Weg folgend, trifft man auf die Ruinen der ehemaligen Meierei. Diese war Teil der „ferme ornée“, also der Schaffung einer ästhetischen Verbindung zwischen dem Gartenbereich und dem landwirtschaftlich genutzten Gebiet. Dann folgt man weiter dem Uferweg in Richtung des Ortes Warenthin, biegt vorher links ab und überquert die Straße zum „Arboretum“. Die dort angelegte Pflanzung unterschiedlicher Bäume, auch „Baumschule“ genannt, wurde auf Initiative des damaligen Revierförsters angelegt. Von dem dortigen Rastplatz blickt man direkt auf den Böbereckensee, der von einem Buchenmischwald umringt wird. Der weitere Weg führt an ihm entlang, hier kann man diverse Spuren von Bibern finden. Das Ende des Weges geht in die Allee zu einer Katakombe über. Schlussendlich gelangt man über die Perspektiv-Allee wieder zum Obelisken und blickt direkt über das Wasser auf das Rheinsberger Schloss.

Blick auf Schloss Rheinsberg am Grienericksee

Foto: TMB-Fotoarchiv/Wolfgang Ehn

INFO

Weitere Infos: →**reiseland-brandenburg.de**

GANZ VIEL SOMMER IM LAND BRANDENBURG

DEM SOMMER ENTGEGEN!

Sport- & Vital Resort Neuer Hennings Hof
Perleberg/Prignitz

Besuchen Sie Perleberg, im Herzen der Prignitz, in Nord-West Brandenburg. Es erwartet Sie eine Vielfalt von Angeboten wie ein Hallenschwimmbad, eine Saunalandschaft mit fünf verschiedenen Saunen, ein Fitness-Studio, Tennishalle und Tennisaußenplätze, Kosmetik- und Massage-Studio sowie ein großer Freizeitbereich. Das Restaurant bietet eine Auswahl an rustikalen und mediterranen Gerichten.
Leistung: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer, Dusche o. Bad/WC, inkl. Halbpension, Nutzung Saunalandschaft, Fitnessstudio, Schwimmbad, Badesee
Preis: 298 € im DZ pro Aufenthalt
Reisezeitraum: bis 20. September

Sport- und Vital Resort Neuer Hennings Hof
Hennings Hof 3, 19348 Perleberg

RAUS AUS DEM ALLTAG

Kongresshotel Potsdam
Potsdam

Am Luftschiffhafen in Potsdam finden Sie vielseitige Möglichkeiten an einem modernen und zugleich historischen Ort für Ihren Aufenthalt.
Es erwartet Sie ein 4-Sterne Hotel im außergewöhnlichen Ambiente inmitten der reizvollen Wald- und Seenlandschaft der Pirschheide, direkt am Ufer des Templiner Sees.
Leistung: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer-Premium, Dusche/WC, saisonales Vitalmenü am Anreisetag, Eintritt Wellbeing Fitness Arena für den Aufenthalt, Wäschepaket inkl. Bademantel, 50-minütige Wellbeing Massage (Ganzkörper)
Preis: 530 € im DZ pro Aufenthalt
Reisezeitraum: bis 20. September

Kongresshotel Potsdam
Am Luftschiffhafen, 14471 Potsdam

SOMMERSPEZIAL LEGDE

Wellnesshotel Legde
Legde/Prignitz

Im Wellnesshotel Legde in der idyllischen Prignitz steht Ihr Wohlbefinden im Vordergrund. Im Wellnesszentrum mit Schwimmbad und Sauna verwöhnt Sie das Team mit Massagen und Schönheitspflege. Ayurvedische Anwendungen entfalten eine wohltuende Wirkung und spenden asiatische Lebensenergie. Für Motivierte gibt es eine Kegelbahn, Fitnessgeräte und hauseigene Fahrräder. Frühstück wird in entspannter Atmosphäre im Raum „Schimmelreiter“ gereicht.
Leistung: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer, Dusche/WC, Frühstück, Nutzung Sauna und Schwimmbad
Preis: 189 € im DZ pro Aufenthalt
Reisezeitraum: bis 20. September

Wellnesshotel Legde
Wittenberger Straße 1, 19336 Legde/Quitzöbel OT Legde

SOMMERURLAUB MIT AMBIENTE

Ringhotel VITALHOTEL ambiente
Bad Wilsnack/Prignitz

Das VITALHOTEL ambiente ist Ihr Rückzugsort im Herzen der Prignitz. Es bietet Ihnen mehr als eine angenehme Übernachtungsmöglichkeit, denn das VITALHOTEL ambiente ist ein geeigneter Ort, um zu neuer Vitalität zu gelangen. Angenehmes Klima und die urwüchsige Natur der Elbelandschaft erwarten Sie als Erholungssuchenden. Das VITALHOTEL ambiente ist der ideale Ausgangspunkt für eine Vielzahl von Ausflügen.
Leistung: 5 Übernachtungen im Doppelzimmer, WC/DU oder Bad, inkl. täglich Frühstück, täglich eine Flasche Wasser pro Person auf dem Zimmer
Preis: 590 € im DZ pro Aufenthalt
Reisezeitraum: bis 20. September

Ringhotel VITALHOTEL ambiente | ambiente Wellness Hotel group GmbH & Co. KG), Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 5 a, 19336 Bad Wilsnack

SOMMERSPECIAL

Dorint Hotel Sanssouci Berlin/Potsdam
Potsdam

Das Dorint Sanssouci Berlin/Potsdam ist eine perfekte Mischung aus moderner Architektur und zeitloser Eleganz inmitten der historischen Schlösser Sanssouci und Cecilienhof. Vielfalt und Qualität sind im gastronomischen Angebot unverkennbar: so im Restaurant „Le Bistro“ mit französischer Küche, in der Bierstube „Fritze“ mit dem Störtebeker Bierkonzept und regionalen Gerichten und in „Jimmy’s Bar“ mit klassischen Cocktails.
Leistung: Übernachtung im Doppelzimmer Standard, Dusche/WC, inkl. Frühstück
Preis: 99 €-109 € pro Nacht im DZ
Reisezeitraum: bis 20. September

Dorint Hotel Sanssouci Berlin/Potsdam
Jägerallee 20, 14469 Potsdam

SOMMERNACHTSTRAUM

Hotel Alte Ölmühle
Wittenberge/Prignitz

Erleben und genießen Sie das Hotel und Brauhaus mit Schaubrauerei direkt an der Elbe am Elberadweg in der Fahrradregion Prignitz. In den denkmalgeschützten Gebäuden der Alten Ölmühle in Wittenberge verbindet sich anspruchsvolle Erlebnisgastronomie mit dem Charme der Historie der ehemaligen Ölfabrik. Dieses besondere Ambiente, verbunden mit dem direkten Blick auf den Strom ist in der Region einmalig.
Leistung: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Frühstück, Nutzung Loft Spa und Fahrradverleih
Preis: 394 € im DZ pro Aufenthalt
Reisezeitraum: bis 20. September

Hotel Alte Ölmühle | Genesis GmbH
Bad Wilsnacker Str. 52, 19322 Wittenberge

Buchung der Angebote: TMB Informations- und Vermittlungsservice ✆ (0331) 200 47 47 oder →reiseland-brandenburg.de

Ihr S-Bahn+

Per Schiff durch Berlin

Die Hauptstadt vom Wasser aus erkunden

Gewinnspiel*

An Bord kommen, den Trubel der Straßen hinter sich und das Panorama Berlins an sich vorüberziehen lassen. Es gibt viele gute Gründe für eine Schifffahrt. Berlin gehört zu den schönsten und – mit 220 Kilometern Fließgewässern – wasserreichsten Städten Europas. Was liegt also näher, als die Sehenswürdigkeiten und Veränderungen dieser pulsierenden Metropole mit einem der Schiffe der BWSG zu erleben? Das neue „alte“ Berliner Schloss, der Cube am Hauptbahnhof, das Regierungsviertel oder der Berliner Dom: sie bilden die atemberaubenden Kulissen Berlins, die in thematischen Schiffstouren erkundet werden können. Von EAST-SIDE-Tour, City-Spreefahrt bis ArchitekTour ist garantiert für jeden Gast das richtige dabei. Leinen los für das perfekte Berlin-Erlebnis.

Foto: BWSG

Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für eine Schifffahrt der BWSG, an einem Termin der eigenen Wahl, in der Saison 2020.

Kennwort: „Schifffahrt der BWSG“

→**bwsg-berlin.de**
Anlegestelle
„Alte Börse/Hackescher Markt“
Burgstraße (gegenüber Nr. 27)
10178 Berlin
S-Bf Hackescher Markt S3 S5 S7 S9

Best of Berlin – mit dem Bus

Berlins Attraktionen in Ruhe genießen

Gewinnspiel*

Sich bequem und ohne Eile von einer Berliner Sehenswürdigkeit zur nächsten bringen lassen funktioniert am besten im Cabrio-Doppeldeckerbus der City Circle Tour. Die Busse sind im gesamten Stadtgebiet unterwegs und starten im 20-Minutentakt von insgesamt 18 Haltestellen, die sich in der Nähe beliebter Hauptstadtattraktionen befinden. Insgesamt dauert die Hop on Hop off-Tour circa 2,5 Stunden. Der Zu- und Ausstieg ist an jedem Stop und jederzeit innerhalb eines Tages möglich. Ein Einkaufsbummel am Ku’damm, ein paar Schritte entlang der Berliner Mauer? Dem steht nichts im Wege! Begleitet wird die Tour von einem Audiokommentar, den es in 20 Sprachen und für Kinder gibt.

Foto: Gundi Abramski

Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für eine BEX-Stadtrundfahrt Best of Berlin Tour by City Circle, an einem Termin der eigenen Wahl, in der Saison 2020.

Kennwort: „City Circle Tour“

→**bex.de**
Diverse Haltepunkte befinden sich in der Nähe der wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt.
Abfahrt z. B. vom Berliner Hauptbahnhof
Berlin Hbf S3 S5 S7 S9 U55 RE1 RE2 RE3 RE4 RE5 RE7 RB10 RB14 RB21 RB22

* **Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen:** Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter →sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem jeweiligen Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 14. August 2020 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

VBB Zwei Länder. Ein Verbund. | **Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen** | punkt 3

Arbeiten an Weichen und Kabelanlagen von 3. bis 13. August

S5 S7 S75 betroffen – U-Bahn, Regionalbahn und Ersatzverkehr nutzen

Vom 3. bis 13. August 2020 wird der S-Bahnverkehr der Linie S5 zwischen Wuhletal und Lichtenberg sowie der Linien S7 und S75 zwischen Springpfuhl und Lichtenberg rund um das Biesdorfer Kreuz wegen Bauarbeiten an Weichen und Kabelanlagen unterbrochen. (Seite ·✻18 11)

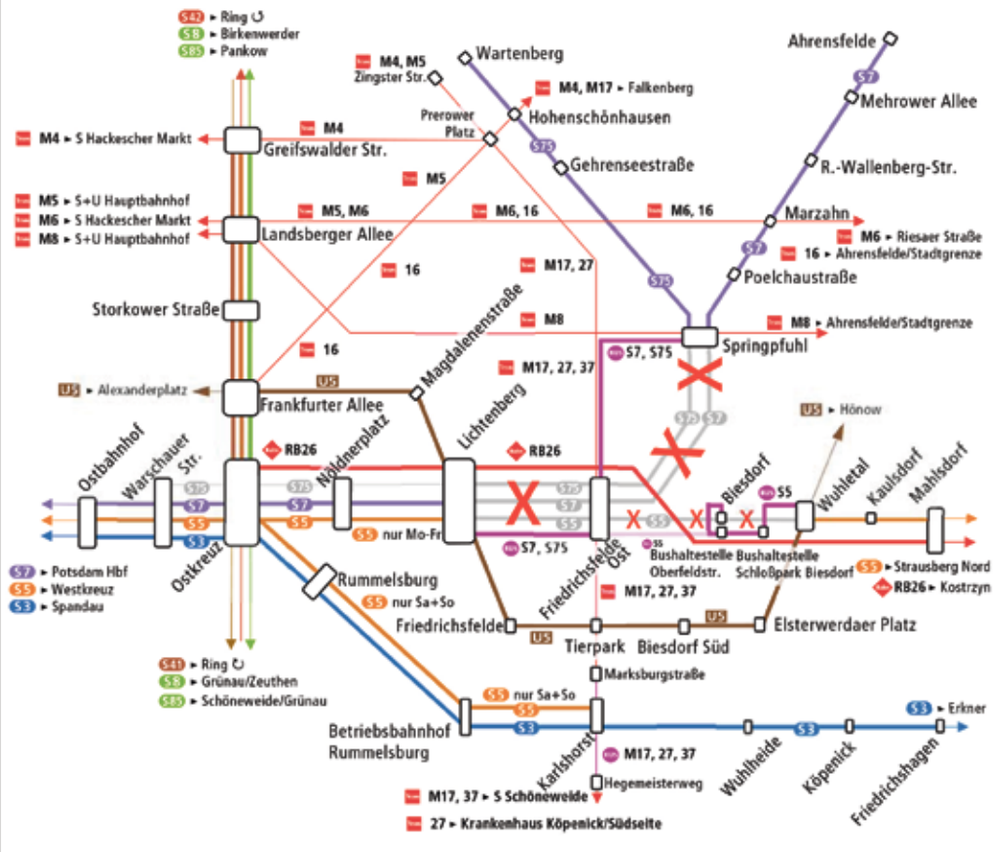
In dieser Zeit werden östlich des S-Bf Friedrichsfelde Ost vier neue Weichen eingebaut, die künftig höhere Flexibilität im Bau- und Störungsfall ermöglichen. Gleichzeitig werden im Rahmen der Umrüstung der Strecke nach Strausberg auf moderne, elektronische Stellwerkstechnik Kabelarbeiten ausgeführt.

Zwischen Wuhletal und Lichtenberg werden die Fahrgäste der S5 gebeten, die U-Bahn-Linie U5 zu nutzen (nach Betriebsschluss der U-Bahn am Wochenende besteht Ersatzverkehr mit Bussen). Zur Anbindung des S-Bf Biesdorf wird ebenfalls Ersatzverkehr eingerichtet.

INFO

Ein Bauflyer ist unter anderem in den Kundenzentren der S-Bahn Berlin sowie unter →**sbahn.berlin** erhältlich.

3.8. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 13.8.20 (Do) 1:30 Uhr
gesperrt sind die Abschnitte
Wuhletal/Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg



Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

S-Bahn Berlin

- →**sbahn.berlin**
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ **030 297-43333**
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter

Bahn Berlin

DB Regio

- →**bahn.de/brandenburg**
- Kundendialog von DB Regio: ☎ **0331 23568-81/-82**
- Mobile Apps auf **bahn.de**
- personalisierter Newsletter: **deutschebahn.com/bauinfos**

DB Regio Nordost

NEB

- →**NEB.de**
- NEB-Kundencenter: ☎ **030 396011-344**
- info@NEB.de

NEB Betriebsgesellschaft

ODEG

- →**odeg.de**
- ODEG-Servicetelefon: ☎ **030 514888888**
- ODEG-App für iOS und Android
- info@odeg.de

ODEG

HANS

- →**hanseatische-eisenbahn.de**
- Kundentelefon: ☎ **033981 50230**

HANS

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 30.07.2020, bis Sonntag, 16.08.2020

S1

Zehlendorf – Sundgauer Straße

Nächte 25./26.05. (Mo/Di)
bis vsl. Nacht 10./11.09. (Do/Fr)
jeweils 21:45 Uhr bis 23:15 Uhr
– außer in der Nacht 05./06.08. (Mi/Do) –

Fahrplanänderung: Die in Zehlendorf beginnenden Züge (Zehlendorf ab 21:53 Uhr alle 20 Minuten bis 23:13 Uhr nach Gesundbrunnen/Waidmannslust/Frohnau) fahren von Zehlendorf bis Sundgauer Straße 4 Minuten früher. Von Sundgauer Straße in Richtung Anhalter Bahnhof verkehren die Züge planmäßig.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
- S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Gesundbrunnen)

Grund: nicht nutzbare Weichenverbindung

S1

Zehlendorf – Schöneberg

Nacht 05./06.08. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S1 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Schöneberg um, die Weiterfahrt erfolgt nach 1 Minute (in Fahrtrichtung Wannsee) bzw. nach 11 Minuten (in Fahrtrichtung Oranienburg). Bis ca. 23:30 Uhr besteht in Schöneberg an den Zug aus Wannsee nach 1 Minute Anschluss an den Verstärkerzug nach Gesundbrunnen, jeweils vom gegenüberliegenden Gleis.

Taktänderung: Zehlendorf <> Schöneberg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Wannsee bis Schöneberg 12 bis 16 Minuten früher und von Schöneberg bis Julius-Leber-Brücke 2 Minuten früher.

Gleisänderung: In Schöneberg fährt die S1 nach Gesundbrunnen/Oranienburg von Gleis 1 (Gleis in Richtung Wannsee) und die S1 nach Wannsee von Gleis 2 (Gleis in Richtung Oranienburg.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
- S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (mit Umsteigen in Schöneberg) (10-Minutentakt: Schöneberg <> Gesundbrunnen)

Grund: Einbau einer Ersatzschiene

S2

Buch – Bernau

durchgehend bis 17.08. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Buch (P+R-Parkplatz) <> Bushaltestelle „Zepernick, Schweizer Straße“ (Halt für S-Bf Röntgental) <> Bushaltestelle „Zepernick, Kirche“ (Zusatzhalt) <> Zepernick <> Bushaltestelle „Bernau, Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <> Bushaltestelle „Bernau, Zepernicker Chaussee“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <> Bushaltestelle „Bernau, Gaskessel“ (Zusatzhalt) <> Bernau

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
- S2 fährt Blankenfelde <> Buch (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Buch)

Bitte den neuen Fahrplan auf der S2 ab 17.08. (Mo) beachten.

Grund: Gleiserneuerung und Bettungsreinigung Buch <> Bernau

S25

Teltow Stadt – Südkreuz

Nacht 09./10.08. (So/Mo)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S25 fährt von Teltow Stadt bis Südkreuz 6 bis 7 Minuten früher und hat in Südkreuz 6 Minuten Aufenthalt.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S25 nach Teltow Stadt von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).

Legende

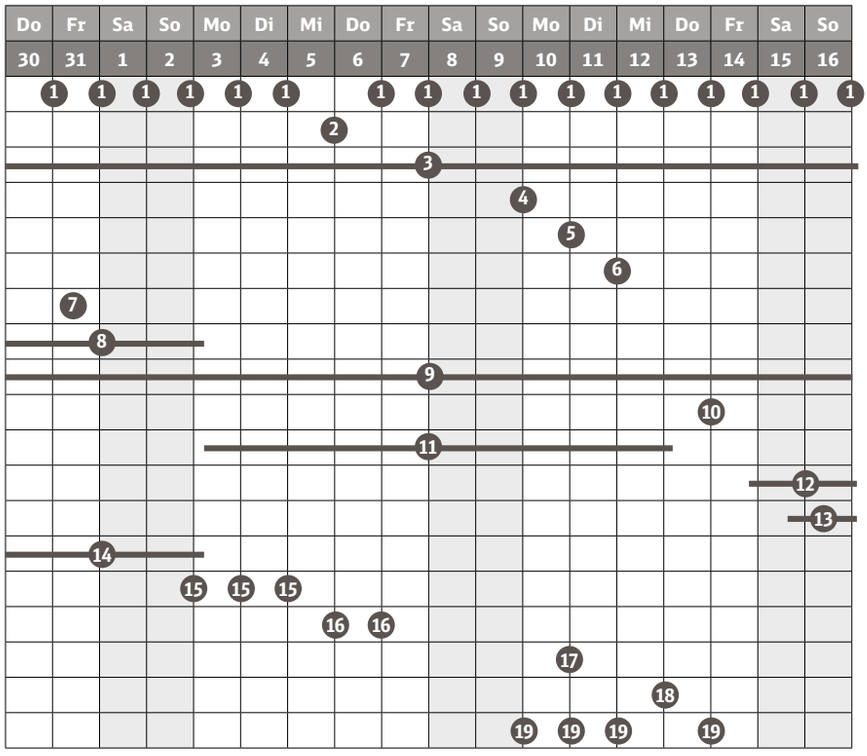
- nur in der Nacht
- auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE nur am Wochenende/feiertags

siehe Tabelle

- (1) einzelne Stunden
- (1)– mehr als ein Tag

siehe Karte

- Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen



Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
- S25 fährt Teltow Stadt <> Hennigsdorf (unverändert)

Grund: Schienenschleifarbeiten

S25 (5)

Teltow Stadt – Südkreuz

Nacht 10./11.08. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S25 fährt von Teltow Stadt bis Südkreuz 6 bis 7 Minuten früher und hat in Südkreuz 6 Minuten Aufenthalt.
Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S25 nach Hennigsdorf von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts).
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
- S25 fährt Teltow Stadt <> Hennigsdorf (unverändert)

Grund: Schienenschleifarbeiten

S25 (6)

Osdorfer Straße

Nacht 11./12.08. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: In Osdorfer Straße fährt die S25 nach Teltow Stadt 1 Minute früher.
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
- S25 fährt Teltow Stadt <> Hennigsdorf (unverändert)

Grund: Schienenschleifarbeiten

S3 (7)

Erkner – Rahnsdorf

31.07. (Fr)
8 Uhr bis 16:50 Uhr

Taktänderung: Erkner <> Rahnsdorf S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
- S3 fährt Erkner <> Spandau (unverändert) (10-Minutentakt: von ca. 8 bis 9 Uhr und von ca. 14 bis 17 Uhr Rahnsdorf <> Ostbahnhof, von ca. 9 bis 14 Uhr unverändert Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

Grund: Arbeiten am Personentunnel in Wilhelmshagen

S3 S5 S7 S75 S9 (8)

(Wartenberg – Warschauer Straße –) Ostbahnhof – Alexanderplatz (– Westkreuz)

durchgehend bis 03.08. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Ostbahnhof <> Jannowitzbrücke <> Tram-/Bushaltestelle „Spandauer Straße/Marienkirche“ (Zusatzhalt und nur in Fahrtrichtung Alexanderplatz) <> Alexanderplatz (Karl-Liebknecht-Straße vor Gontardstraße). In Fahrtrichtung Ostbahnhof wird zusätzlich an der Nachtbushaltestelle „U Alexanderplatz“ (Position 10) in der Alexanderstraße gehalten.
kein S-Bahnverkehr: Treptower Park <> Warschauer Straße (S9-Kurve), bitte Umfahrung über Ostkreuz mit Umstieg und Bahnsteigwechsel nutzen
Taktänderung: Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Taktänderung: Warschauer Straße <> Ostbahnhof S-Bahnverkehr nur im 6- bis 8-Minutentakt (3 Fahrten innerhalb von 20 Minuten)
Fahrplanänderung: Die S3 fährt von Erkner bis Ostbahnhof 10 Minuten früher (Erkner ab 15, 35, 55). Die S3 fährt von Spandau bis Friedrichstraße 2 Minuten früher (Spandau ab 06, 26, 46). Die S7 fährt von Alexanderplatz bis Friedrichstraße ca. 1 Minute früher. Die S7 fährt von Friedrichstraße bis Alexanderplatz ca. 2 Minuten später. Die S7 fährt von Ostbahnhof bis Ahrensfelde 10 Minuten früher (Ostbahnhof ab 19, 39, 59). Die S75 fährt von Lichtenberg bis Wartenberg 10 Minuten früher (Lichtenberg ab 03, 23, 43). Die S9 fährt von Spandau bis Friedrichstraße 2 Minuten früher (Spandau ab 16, 36, 56).
Bahnsteigänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So endet die S3 aus Erkner auf Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). Zur Weiterfahrt in Richtung Ostbahnhof bitte den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist nicht barrierefrei) oder schon in Ostkreuz umsteigen.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
- S3 fährt Erkner <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Warschauer Straße) und Alexanderplatz <> Spandau (in der Nacht 30./31.07. (Do/Fr) ab 22 Uhr nur Friedrichstraße <> Spandau)
- S5 fährt Strausberg Nord <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Warschauer Straße)
- S7 fährt Ahrensfelde <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Warschauer Straße) und Alexanderplatz <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt, abends 10-Minutentakt: Alexanderplatz <> Westkreuz)
- S75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg (nur im 20-Minutentakt)
- S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Ostkreuz <> Pankow und Alexanderplatz <> Spandau (in der Nacht 30./31.07. (Do/Fr) ab 22 Uhr nur Friedrichstraße <> Spandau)

Bitte zwischen Ostkreuz <> Ostbahnhof <> Alexanderplatz auch die Züge des Bahnregionalverkehrs (RE1, RE2*, RE7 oder RB14) sowie zwischen Jannowitzbrücke <> Alexanderplatz auch die U8 nutzen.
**RE2 hält nicht in Ostbahnhof*
Grund: Weichenarbeiten in Ostbahnhof

S45 S46 S47 (9)

Baumschulenweg – Neukölln

durchgehend bis 04.09. (Fr) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Baumschulenweg <> Neukölln, bitte Umfahrung über Treptower Park (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) nutzen
Ersatzverkehr mit Bussen: Plänterwald <> Bushaltestelle „Dammweg/Sonnenallee“ (Halt für Köllnische Heide) <> Sonnenallee (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Köllnische Heide)

Fortsetzung auf Seite 18

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 30.07.2020, bis Sonntag, 16.08.2020

Fortsetzung von Seite 17

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
- S45 fährt Flughafen Schönefeld <> Treptower Park (ab 03.08. (Mo) 4 Uhr Mo-Fr als S9 Flughafen Schönefeld <> Warschauer Straße (zusätzlich zur regulären S9) Sa+So als S9 Flughafen Schönefeld <> Treptower Park, weiter als S41/S42 Treptower Park <> Ostkreuz <> Gesundbrunnen <> Westkreuz <> Bundesplatz)
- S46 fährt Königs Wusterhausen <> Treptower Park
- S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneweide

Ab 10.08. (Mo) 4 Uhr fahren die Busse der Ersatzverkehrs in Plänterwald nicht mehr in der Vorfahrt vor dem S-Bf Plänterwald ab, sondern in der Köpenicker Landstraße.
Grund: Gleiserneuerung und Durcharbeitung der Gleise

S45 S46 S47 S8 10

Grünau – Schöneweide

Nacht 13./14.08. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Grünau <> Adlershof
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
- S45 fährt Flughafen Schönefeld <> Treptower Park (im Abendverkehr zusätzlich bis/ab Treptower Park)
- S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau
- S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneweide (weiter als S8 nach Blankenburg/Birkenwerder)
- S8 fährt Birkenwerder/Blankenburg <> Schöneweide (weiter als S47 nach Spindlersfeld)

Bitte zwischen Adlershof und Schöneweide bzw. Treptower Park die S45 und S9 nutzen.
Bitte auch die Sperrung des Streckenabschnitt Baumschulenweg <> Neukölln beachten.
Grund: Weichenarbeiten in Grünau

S5 S7 S75 11

(Wartenberg/Ahrensfelde –) Springpfuhl/Wuhletal – Lichtenberg (– Ostkreuz)

03.08. (Mo) 4 Uhr durchgehend
bis 13.08. (Do) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Springpfuhl/Wuhletal <> Lichtenberg
Ersatzverkehr mit U5: Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz
Ersatzverkehr mit Bussen:
Bus S5: Wuhletal <> Bushaltestelle „Schloßpark Biesdorf“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Zusatzhalt) <> Biesdorf (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Biesdorf)
Bus S5N: Wuhletal <> Bushaltestelle „Schloßpark Biesdorf“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost (Seddiner Straße) <> Lichtenberg (nur in den Nächten 03./04.08. (Mo/Di) bis 06./07.08. (Do/Fr) und 09./10.08. (So/Mo) bis 12./13.08. (Mi/Do) jeweils von ca. 0:10 Uhr bis 1:45 Uhr nach dem Betriebsschluss auf der U5)
Bus S7, S75: Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost (Seddiner Straße) <> Lichtenberg
Taktänderung: Wartenberg <> Springpfuhl und Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahnverkehr jeweils nur im 20-Minutentakt
Taktänderung: Lichtenberg <> Ostkreuz Sa+So S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S7
Fahrplanänderung: In Wuhletal fährt die S5 nach Mahlsdorf/Hoppegarten/Strausberg Nord 1 Minute früher. Die S7 fährt von Springpfuhl bis Ahrensfelde 10 Minuten später (Springpfuhl ab 14, 34, 54). In den Nächten 03./04.08. (Mo/Di) bis 06./07.08. (Do/Fr) und 10./11.08. (Mo/Di), in der Zeit von 18 Uhr bis 1:30 Uhr, fährt die S7 von Springpfuhl bis Ahrensfelde 1 Minute später (Springpfuhl ab 05, 25, 45). Im Nachtverkehr fährt die S7 von Lichtenberg bis Nöldnerplatz 1 Minute früher. Die S75 fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 5 Minuten später (Wartenberg ab 01, 21, 41) sowie von Springpfuhl bis Wartenberg ebenfalls 5 bis 6 Minuten später (Springpfuhl ab 06, 26, 46). In den Nächten 03./04.08. (Mo/Di) bis 06./07.08. (Do/Fr) und 10./11.08. (Mo/Di), in der Zeit von 18 Uhr bis 1:30 Uhr, fährt die S75 von Springpfuhl bis Wartenberg 9 Minuten später (Springpfuhl ab 10, 30, 50).
Bahnsteigänderung: In Wuhletal fährt die S5 nach Mahlsdorf/Hoppegarten/Strausberg Nord von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts). Fahrgäste, die mit der U5 aus Richtung Alexanderplatz/Lichtenberg in Wuhletal ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S5 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).
Gleisänderung: Die S75 fährt in Hohenschönhausen, Gehrenseestraße und Springpfuhl jeweils vom Gleis der Gegenrichtung (nicht in den Nächten 03./04.08. (Mo/Di) bis 06./07.08. (Do/Fr) und 10./11.08. (Mo/Di) von 18 Uhr bis 1:30 Uhr).
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
- S5 fährt Strausberg Nord <> Wuhletal (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Wuhletal) und Mo-Fr Lichtenberg <> Westkreuz (im 10-Minutentakt) und Sa+So Karlshorst <> Ostkreuz <> Westkreuz (im 10-Minutentakt)
- S7 fährt Ahrensfelde <> Springpfuhl (nur im 20-Minutentakt) und Lichtenberg <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt, abends Lichtenberg <> Warschauer Straße/Westkreuz im 10-Minutentakt)
- S75 fährt Wartenberg <> Springpfuhl (nur im 20-Minutentakt)

Zwischen Strausberg <> Mahlsdorf <> Lichtenberg <> Ostkreuz bitte auch RB26 nutzen, die Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten im Abschnitt Strausberg <> Mahlsdorf <> Lichtenberg durch zusätzliche Züge verdichtet wird.
Grund: Bauvorhaben Elektronisches Stellwerk, Weicheneinbau in Friedrichsfelde Ost, Arbeiten an der Rhinstraßenbrücke

S5 S7 S75 12

Wuhletal/Wartenberg – Lichtenberg – Ostkreuz WE

14.08. (Fr) 22 Uhr durchgehend
bis 17.08. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Lichtenberg <> Nöldnerplatz/Schlichtallee <> Rummelsburg (Hauptstraße) <> Ostkreuz (Hauptstraße, Nähe Wasserturm)
Taktänderung: Wuhletal <> Lichtenberg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Taktänderung: Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Die S7 fährt von Ahrensfelde bis Lichtenberg 2 Minuten früher. Die S7 fährt von Lichtenberg bzw. Friedrichsfelde Ost bis Ahrensfelde 8 bis 10 Minuten später.
Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S7 von Ahrensfelde bis Lichtenberg 1 Minute früher sowie in der Gegenrichtung von Lichtenberg bis Ahrensfelde 21 bis 22 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S75 von Wartenberg bis Lichtenberg 3 bis 6 Minuten früher sowie in der Gegenrichtung von Lichtenberg bis Wartenberg 12 bis 13 Minuten später.
Bahnsteigänderung: In Wuhletal fährt die S5 nach Mahlsdorf (nur die in Wuhletal einsetzenden Züge zu den Minuten 19, 39, 59) von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts). Fahrgäste, die mit der U5 aus Richtung Alexanderplatz/Lichtenberg in Wuhletal ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit den dort einsetzenden Zügen der S5 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
- S5 fährt Strausberg Nord <> Lichtenberg (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Wuhletal) und Karlshorst <> Ostkreuz <> Westkreuz (im 10-Minutentakt)
- S7 fährt Ahrensfelde <> Lichtenberg (ungefährer 10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Friedrichsfelde Ost) und Ostkreuz <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt)

Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S7 zwischen Ostkreuz <> Ostbahnhof im 15-Minutentakt.
- S75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg (nur im 20-Minutentakt)

Bitte zwischen Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz auch die U5 nutzen.
Grund: Bauvorhaben ESTW S7, Kabelarbeiten und Ausbau der Iso-Stöße

S8 13

Blankenburg – Mühlenbeck-Mönchmühle WE

15.08. (Sa) 16 Uhr durchgehend
bis 17.08. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Blankenburg <> Mühlenbeck-Mönchmühle
Fahrplanänderung: Die S8 fährt von Mühlenbeck-Mönchmühle bis Birkenwerder 3 bis 4 Minuten später. In der Gegenrichtung hat die S8 in Schönfließ 4 Minuten Aufenthalt und fährt von Schönfließ bis Mühlenbeck-Mönchmühle 4 bis 5 Minuten später.
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
- S8 fährt Grünau <> Blankenburg (im Nachtverkehr Sa/So: Grünau <> Pankow) und Mühlenbeck-Mönchmühle <> Birkenwerder

Bitte zwischen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder auch die S1 nutzen.
Grund: Neubau der Brücke BAB A114

S85 14

Grünau – Schöneweide – Pankow

durchgehend bis 03.08. (Mo) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Diese Linie verkehrt nur Mo-Fr und nur zwischen Grünau <> Schöneweide.
Fahrplanänderung: Die S85 fährt von Grünau bis Schöneweide 4 Minuten früher (Grünau ab 15, 35, 55) und von Schöneweide bis Grünau 2 bis 3 Minuten später (Schöneweide ab 11, 31, 51).
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
- S85 fährt Grünau <> Schöneweide (nur Mo-Fr)

Bitte zwischen Adlershof <> Pankow die S9 nutzen, die fast zu den Zeiten der S85 fährt.
Grund: Auswirkungen der Bauarbeiten zwischen Ostbahnhof <> Alexanderplatz

S9 15

Alexanderplatz – Westkreuz

**Nächte 02./03.08. (So/Mo)
bis 04./05.08. (Di/Mi)
jeweils 3:10 Uhr bis 3:35 Uhr**

Teilausfall einer Zugfahrt: Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst um 3:32 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Westkreuz bis Alexanderplatz aus.
Grund: Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik

S9 16

Warschauer Straße – Westkreuz

**Nächte 05./06.08. (Mi/Do)
und 06./07.08. (Do/Fr)
jeweils 1:45 Uhr bis 3:40 Uhr**

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 1:17 Uhr nach Ostbahnhof (an 1:48 Uhr) endet bereits um 1:46 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Ostbahnhof aus. Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst um 3:39 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus.
Grund: Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik und Reinigungsarbeiten

S9 17

Warschauer Straße – Ostbahnhof

**Nacht 10./11.08. (Mo/Di)
1:45 Uhr bis 1:50 Uhr**

Teilausfall einer Zugfahrt: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 1:17 Uhr nach Ostbahnhof (an 1:48 Uhr) endet bereits um 1:46 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Ostbahnhof aus.
Grund: manuelle Gleisreinigung in Ostbahnhof

S9 18

Friedrichstraße – Westkreuz

**Nacht 12./13.08. (Mi/Do)
1:35 Uhr bis 3:50 Uhr**

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 0:57 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus. Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst um 3:28 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus. Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) beginnt erst um 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.
Grund: Gleisreinigung in Berlin Hbf

S9 19

Westkreuz

**Nächte 09./10.08. (So/Mo),
10./11.08. (Mo/Di), 11./12.08. (Di/Mi)
und 13./14.08. (Do/Fr)
jeweils 3:10 Uhr bis 3:35 Uhr**

Bahnsteigänderung: In Westkreuz fahren die Züge Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) und Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) jeweils von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).
Grund: Brückeninspektion

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

S2 S8 S85

(Nordbahnhof -)/Schönhauser Allee – Bornholmer Straße – Pankow – Buch

**17.08. (Mo), 18.08. (Di),
19.08. (Mi), 20.08. (Do)
jeweils von 9 bis 15 Uhr,**

21.08. (Fr) von 9 bis 13 Uhr,

**22.08. (Sa) und 23.08. (So)
jeweils von 8 bis 18 Uhr,**

**24.08. (Mo), 25.08. (Di),
26.08. (Mi) und 27.08. (Do)
jeweils von 9 bis 15 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte über Gesundbrunnen (mit Umstieg) umfahren oder zwischen Schönhauser Allee <> Pankow bitte die U2 nutzen
Ersatzverkehr mit Bussen: Wollankstraße <> Pankow
S-Bahn-Pendelverkehr: Pankow <> Blankenburg (im 20-Minutentakt)
Taktänderung: Blankenburg <> Buch S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: In Blankenburg fährt die S2 nach Bernau 1 Minute früher. Die S8 fährt von Blankenburg bis Birkenwerder 3 bis 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S8 von Birkenwerder bis Blankenburg 5 bis 6 Minuten später.
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
- S2 fährt Blankenfelde <> Nordbahnhof (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Nordbahnhof) und Blankenburg <> Bernau
- S8 fährt Zeuthen/Grünau <> Treptower Park <> Schönhauser Allee <> Halensee und Blankenburg <> Birkenwerder (im Abschnitt Treptower Park <> Halensee als S41/S42 bezeichnet)
- S85 fährt Grünau <> Treptower Park <> Schönhauser Allee <> Westkreuz <> Südkreuz (im Abschnitt Treptower Park <> Südkreuz als S41/S42 bezeichnet)

Grund: Aufbau einer Lärmschutzwand in der Brehmestraße

S41 S42 S45 S85

Beusselstraße – Schönhauser Allee

**09.09. (Mi) 20 Uhr durchgehend
bis 11.09. (Fr) 22 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Beusselstraße <> Gesundbrunnen
Ersatzverkehr mit Bussen: Beusselstraße <> Gesundbrunnen <> Schönhauser Allee
Taktänderung: Gesundbrunnen <> Schönhauser Allee S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Taktänderung: Treptower Park <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 5-/5-/10-Minutentakt
Bahnsteigänderung: In Treptower Park endet/beginnt die S85 aus/nach Grünau auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
- S41 fährt Blankenburg/Pankow/Gesundbrunnen > Schönhauser Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße (Züge, die in Blankenburg beginnen werden bis Ostkreuz als S8 bezeichnet; Züge, die in Pankow beginnen werden bis Ostkreuz als S85 bezeichnet)
- S42 fährt Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Schönhauser Allee > Gesundbrunnen/Pankow/Blankenburg (Züge, die in Blankenburg enden werden ab Ostkreuz als S8 bezeichnet; Züge, die in Pankow enden werden ab Ostkreuz als S85 bezeichnet)
- S45 fährt Flughafen Schönefeld <> Südkreuz <> Beusselstraße (im Abschnitt Südkreuz <> Beusselstraße als S41/S42 bezeichnet) von ca. 5 bis 21 Uhr, ansonsten Flughafen Schönefeld <> Südkreuz (unverändert)
- S85 fährt Grünau <> Treptower Park

Im Abschnitt Gesundbrunnen <> Schönhauser Allee fahren die S41/S42 (im 20-Minutentakt) und der Ersatzverkehr mit Bussen parallel.
Grund: Einbau der Weichen für die City-S-Bahn

S41 S42 S46 S85 WE

Beusselstraße – Schönhauser Allee

**11.09. (Fr) 22 Uhr durchgehend
bis 14.09. (Mo) 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Beusselstraße <> Gesundbrunnen <> Schönhauser Allee
Ersatzverkehr mit Bussen: Beusselstraße <> Gesundbrunnen <> Schönhauser Allee
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
- S41 fährt Blankenburg/Pankow > Schönhauser Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße (Züge, die in Blankenburg beginnen werden bis Ostkreuz als S8 bezeichnet; Züge, die in Pankow beginnen werden bis Ostkreuz als S85 bezeichnet)
- S42 fährt Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Schönhauser Allee > Pankow/Blankenburg (Züge, die in Blankenburg enden werden ab Ostkreuz als S8 bezeichnet;

Fortsetzung auf Seite 20

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 30.07.2020, bis Sonntag, 16.08.2020

Fortsetzung von Seite 19

Züge, die in Pankow enden werden ab Ostkreuz als S85 bezeichnet)
- S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz <> Beusselstraße (im Nachtverkehr Königs Wusterhausen <> Südkreuz)
- S85 fährt Schöneweide <> Greifswalder Straße

Grund: Einbau der Weichen für die City-S-Bahn und Schienenerneuerung

S3 S5 S7 S9

Friedrichstraße – Zoologischer Garten – Westkreuz

16.09. (Mi) 4 Uhr durchgehend bis 21.09. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Friedrichstraße (Reichstagufer) <> Berlin Hbf (Washingtonplatz) <> Bushaltestelle „Kirchstraße/Alt-Moabit“ (Halt für S-Bf Bellevue) <> Bushaltestelle „Bachstraße“ (Zusatzhalt für U-Bf Hansaplatz) <> Tiergarten <> Zoologischer Garten (Hardenbergplatz)

Taktänderung: Ostbahnhof <> Friedrichstraße im 3-/7-/10-Minutentakt (3 Fahrten innerhalb von 20 Minuten)

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fährt die S3 (nur die dort einsetzenden Züge zu den Minuten 17, 37, 57) nach Friedrichshagen/Erkner von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
- S3 fährt Erkner <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und Zoologischer Garten <> Spandau
- S5 fährt Strausberg Nord <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Warschauer Straße)
- S7 fährt Ahrensfelde <> Ostbahnhof (im 10-Minutentakt), im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Ahrensfelde <> Friedrichstraße und Zoologischer Garten <> Potsdam Hbf (im 10-Minutentakt)
- S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Friedrichstraße und Zoologischer Garten <> Spandau

Bitte zwischen Friedrichstraße <> Berlin Hbf <> Zoologischer Garten auch die Züge des Regionalverkehrs (RE1, RE2, RE7 oder RB14) sowie zwischen Alexanderplatz <> Zoologischer Garten auch die U2 nutzen.

Grund: Schienenerneuerung, Dübelsanierung und Lagerwechsel Humboldthafenbrücke

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U1 U2 U3 U12

Warschauer Straße <> Kottbusser Tor und Gleisdreieck <> Bülowstraße <> Nollendorfplatz

durchgehend bis 09.08. (So)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: Warschauer Straße <> Kottbusser Tor

Linienführungen der betroffenen U-Bahn-Linien:
- U1 fährt Wittenbergplatz <> Uhlandstraße
- U2 fährt Pankow <> Gleisdreieck
- U3 fährt Nollendorfplatz <> Krumme Lanke
- U12 fährt Kottbusser Tor <> Ruhleben

Bitte zwischen der U2 und der U12 am Gleisdreieck umsteigen. Der U-Bf Bülowstraße (U2) wird nicht bedient, bitte auf den U-Bf Kurfürstenstraße (U12) ausweichen.

Bitte zur Umfahrung zwischen Warschauer Straße <> Jannowitzbrücke die S3, S5, S7 oder S9 sowie zwischen Jannowitzbrücke <> Kottbusser Tor die U8 nutzen.

Es sind weitere Bauphasen geplant, Fahrgäste informieren sich bitte unter →bvg.de.

Grund: Einbau feste Fahrbahn, Viadukt-Brückensanierung und Gleisbauarbeiten

U1 U3

Warschauer Straße <> Kottbusser Tor

Phase 1+3 ab 10.08. (Mo) bis Frühling 2021

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: Warschauer Straße <> Kottbusser Tor

Linienführungen der betroffenen U-Bahn-Linien:
- U1 fährt Kottbusser Tor <> Uhlandstraße
- U3 fährt Kottbusser Tor <> Krumme Lanke

Bitte zur Umfahrung zwischen Warschauer Straße <> Jannowitzbrücke die S3, S5, S7 oder S9 sowie zwischen Jannowitzbrücke <> Kottbusser Tor die U8 nutzen.

Es sind weitere Bauphasen geplant, Fahrgäste informieren sich bitte unter →bvg.de.

Weitere Bauphasen zur U1, U3 folgen.

Grund: Einbau feste Fahrbahn, Viadukt-Brückensanierung

U2

Potsdamer Platz

durchgehend bis 12.10.2020 (Mo)

kein Halt in Richtung Ruhleben: Die Züge nach U-Bf Ruhleben fahren in S+U-Bf Potsdamer Platz ohne Halt durch. Fahrgäste aus S+U-Bf Pankow nach S+U-Bf Potsdamer Platz fahren bitte bis U-Bf Mendelssohn-Bartholdy-Park (1 Station) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um.

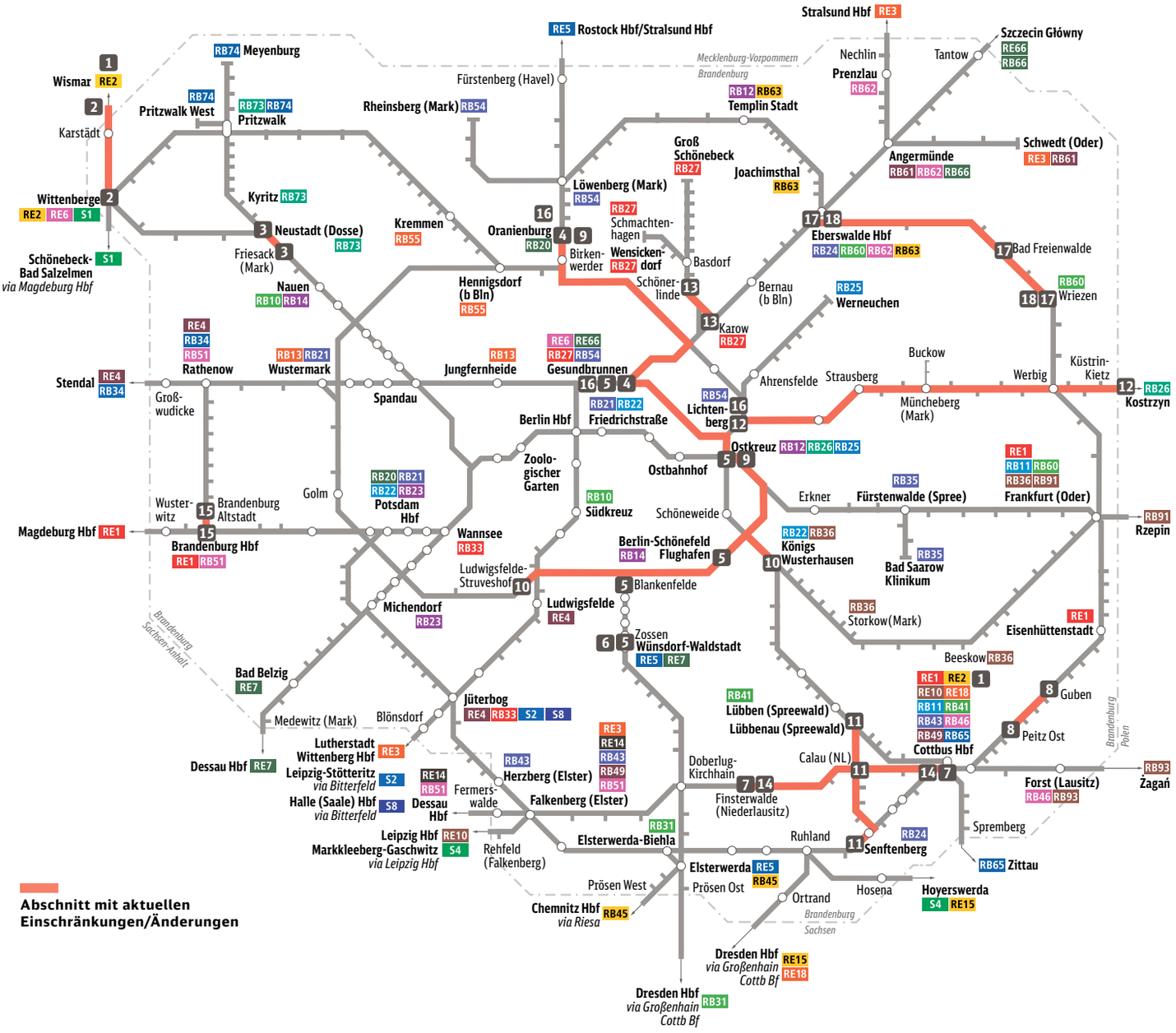
Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste fahren bitte bis U-Bf Gleisdreieck (2 Stationen) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um.

Fahrgäste von S+U-Bf Potsdamer Platz nach U-Bf Ruhleben fahren bitte mit dem Zug der Gegenrichtung bis U-Bf Mohrenstraße und steigen dort um.
- U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Ruhleben (unverändert)

Grund: Bahnsteigsanierung

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 30.07.2020, bis Sonntag, 16.08.2020



RE2 (ODEG)
Wismar – Berlin – Cottbus

Vom 01.08. (Sa) bis 07.08. (Fr) 1
- veränderte Fahrzeiten bei einzelnen Zügen

Am 02.08. (So) ..... WE 2
- Ausfall bei einem Zug zwischen Schwerin Hbf (ab 05:00 Uhr) und Wittenberge

Am 12.08. (Mi) und 13.08. (Do) 3
- Teilausfall zwischen Friesack (Mark) und Neustadt (Dosse)
- Ersatz durch Busse

RE5 (DB)
Rostock / Stralsund – Neustrelitz – Berlin – Elsterwerda

Vom 15.08. (Sa), ca. 16 Uhr bis 16.08. (So), ca. 23 Uhr 4
- Zugausfall zwischen Berlin Gesundbrunnen und Oranienburg
- Ersatz durch S-Bahn S1

Vom 07.08. (Fr), ca. 21.30 Uhr bis 10.08. (Mo), ca. 4 Uhr ..... WE 5
- Die Züge werden zwischen Berlin Gesundbrunnen und Blankenfelde (Kr Teltow-Fläming) umgeleitet und halten zusätzlich in Berlin Ostkreuz und Flughafen Berlin-Schönefeld.
- Die Züge fallen zwischen Berlin Gesundbrunnen und Berlin Südkreuz, zwischen Berlin Südkreuz und Blankenfelde (Kr Teltow-Fläming) sowie zwischen Zossen und Wünsdorf-Waldstadt/Baruth (Mark) aus.
- Fahrgäste nutzen zwischen Berlin Gesundbrunnen und Blankenfelde (Kr Teltow-Fläming alternativ das bestehende Angebot der S-Bahn (Linie S2).
- Zwischen Zossen und Wünsdorf-Waldstadt/Baruth (Mark) besteht Ersatz mit Bussen.

Fortsetzung auf Seite 22

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 30.07.2020, bis Sonntag, 16.08.2020

Fortsetzung von Seite 21

RE7 (DB)
Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt

Vom 07.08. (Fr) ca. 21.30 Uhr ..... WE 6
bis 10.08. (Mo) ca. 4 Uhr
- Zugausfall zwischen Wünsdorf-Waldstadt und Zossen
- Ersatz durch Busse

RE10 (DB)
Cottbus – Leipzig

Vom 10.08. (Mo) bis 31.08. (Mo) 7
jeweils ca. 19.30 Uhr bis 5 Uhr
- Zugausfall zwischen Cottbus und Finsterwalde (Niederlausitz)
- Ersatz durch Busse

RB11 (DB)
Frankfurt (Oder) – Cottbus

Vom 06.08. (Do) bis 08.08. (Sa) 8
jeweils ca. 7.30 Uhr bis ca. 15.30 Uhr,
vom 10.08. (Mo) bis 15.08. (Sa)
jeweils ca. 7.30 Uhr bis ca. 15.30 Uhr
- Zugausfall zwischen Guben und Peitz Ost
- Ersatz durch Busse

RB12 (NEB)
Templin Stadt – Berlin Ostkreuz

Vom 15.08. (Sa) ca. 16:30 Uhr ..... WE 9
durchgehend bis 16.08. (So)
Betriebsschluss
- Zugausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg
- Ersatz durch S-Bahn bzw. Busse (Oranienburg – Hohenschönhausen)

RB22 (DB)
Berlin Friedrichstraße – Golm – Königs Wusterhausen

Vom 07.08. (Fr) ca. 21 Uhr ..... WE 10
bis 10.08. (Mo) ca. 1 Uhr
- Zugausfall zwischen Ludwigsfelde-Struveshof und Königs Wusterhausen
- Ersatz durch Busse

RB24 (DB)
Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg

Vom 10.08. (Mo) bis 18.08. (Di), ... 11
jeweils ca. 19.30 Uhr bis 5 Uhr,
vom 30.08. (So) bis 01.09. (Di),
jeweils ca. 19.30 Uhr bis 5 Uhr
- Zugausfall zwischen Lübbenau (Spreew)/Calau (Niederl) und Senftenberg
- Ersatz durch Busse

RB26 (NEB)
Berlin-Lichtenberg – Kostrzyn

Am 09.08. (So) ab ca. 21 Uhr ..... WE 12
- Zugausfall auf der gesamten Strecke
- Ersatz durch Busse

RB27 (NEB)
Groß Schönebeck/Schmachtenhagen – Berlin-Karow

Am 01.08. (Sa) und 02.08. (So), ... WE 13
am 08.08. (Sa) und 09.08. (So)
sowie am 15.08. (Sa) und 16.08. (So)
jeweils ganztägig
- Zugausfall zwischen Karow und Schönerlinde
- Ersatz durch Busse über Buch (S2)

RB43 (DB)
Cottbus – Finsterwalde – Falkenberg (Elster)

Vom 10.08. (Mo) bis 31.08. (Mo) 14
jeweils ca. 19.30 Uhr bis 5 Uhr
- Zugausfall zwischen Cottbus und Finsterwalde (Niederlausitz)
- Ersatz durch Busse

RB51 (ODEG)
Rathenow – Brandenburg

Bis 09.08. (So) 15
- Teilausfall zwischen Brandenburg Hbf und Brandenburg Altstadt
- Ersatz durch Busse

RB54 (NEB)
Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) – Berlin-Lichtenberg

Am 15.08 (Sa) und
16.08. (So) ganztägig..... WE 16
- Zugausfall bzw. veränderte Fahrzeiten zwischen Oranienburg und Gesundbrunnen bzw. Lichtenberg
- Ersatz durch S-Bahn

RB60 (NEB)
Eberswalde – Frankfurt (Oder)

Noch bis 08.08. (Sa)..... 17
- Zugausfall zwischen Eberswalde und Bad Freienwalde bzw. Wriezen
- Ersatz durch Busse

09.08. (So) bis 30.08. (So)..... 18
- Zugausfall zwischen Eberswalde und Wriezen
- Ersatz durch Busse

Ein Blick nach Sachsen

RB31 (DB)
Elsterwerda-Biehla – Dresden

Vom 10.08. (Mo) bis 15.08. (Sa) .....
jeweils ca. 8 Uhr bis 15.40 Uhr
- Zugausfall zwischen Großenhain Cottbuser Bf und Elsterwerda-Biehla
- Ersatz durch Busse

Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

ANZEIGE

IMPRESSUM punkt3 | **Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Panoramastr. 1, 10178 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →www.punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühln, Lionel Kreglinger | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 13. August 2020

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis und ins Nachbarland Polen.

SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin[1]

Abo-Service in allen Kundenzentren

KUNDENBETREUUNG

✆	030 297-43333
Fax	030 297-43444
Mo-So	0.00 – 24.00 Uhr

→sbahn.berlin/kontakt
Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift
S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

✆	030 297-43555
Mo-Fr	6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So	7.00 – 21.00 Uhr

E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift
S-Bahn Berlin GmbH
Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

Besucheranschrift
Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin

Mo-Do	8.00 – 20.00 Uhr
Fr	8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift
S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
→sbahn-ebe.de

FUNDBÜRO

✆	030 297-43333

→sbahn.berlin/fundservice

Anschrift
Rudolfstraße 1–8, 10245 Berlin
Nähe S+U-Bf Warschauer Straße

Mo, Di, Fr	9.00 – 18.00 Uhr
Do	9.00 – 20.00 Uhr

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Ostbahnhof, Gesundbrunnen,
(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr	8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So	9.00 – 18.30 Uhr

Friedrichstraße
(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr	8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So	9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof
(im DB Reisezentrum)

Mo-Sa	7.00 – 22.00 Uhr
So	8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr	8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So	8.30 – 17.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr	7.00 – 20.30 Uhr
Sa	8.00 – 18.30 Uhr
So	8.00 – 17.00 Uhr

Spandau
(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr	8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So	8.30 – 18.00 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter →sbahn.berlin

[1] Die angegebenen Öffnungszeiten gelten bis auf Weiteres.

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO
Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com

✆	0331 235-6881 / -6882
Fax	0331 235-6889
Mo-Fr	7.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

✆	0180 6996633*

DB VERTRIEB GMBH ABO-CENTER BERLIN

✆	030 80921299
Fax	030 297-37007

E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

✆	09001 990599**
Fax	0202 352317

E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com

Mo-Sa	8.00 – 20.00 Uhr
So	10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTSSERVICEZENTRALE
Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten

✆	0180 6512512* | ****
Mo-Fr	8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertage	10.00 – 18.00 Uhr

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

Berlin Alexanderplatz***

Mo-Fr	8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So	10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Friedrichstraße

Mo-Fr	8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So	10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof

Mo-So	8.00 – 21.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof***

Mo-Fr	8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So	10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten***

Mo-Fr	8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So	10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Gesundbrunnen***

Mo-Fr	8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So	10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz***

Mo-Fr	8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So	10.00 – 18.00 Uhr

Berlin-Spandau***

Mo-Fr	8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So	10.00 – 18.00 Uhr

MOBIAGENTUR

Potsdam Hbf

Mo-Fr	7.00 – 19.00 Uhr
Sa	9.00 – 17.00 Uhr
So/Feiertage	9.00 – 15.00 Uhr

NOSTALGIEFAHRTEN

✆	030 67897340
Mo-Fr	11.00 – 17.00 Uhr

* 20 ct/Anruf im dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. im dt. Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend | *** an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten | **** gilt bis auf Weiteres

Stand: 28. Juli 2020

Schwimmen, schippern oder schlemmen

Ferien- und Freizeitaktivitäten an den schönsten Seelandschaften

„Es freut das Herz, so an der Müggel zu sitzen und, die leise Musik von Wald und Wasser um sich her, die Stunden zu verträumen“, so schwärmte dereinst Theodor Fontane von seinem lauschigen Ausflug an den größten See Berlins. Wie man schon auf unserem Titelbild eindrücklich feststellen konnte, läge er auch heutzutage nicht weniger richtig. An der „Surf- und Segelschule am Müggelsee“, wo das Foto entstanden ist, kann man zweifellos einen der schönsten Sonnenuntergänge Berlins erleben. Natürlich nicht ohne vorher den Tag genutzt zu haben für all die dort möglichen Freizeit- und Ferienaktivitäten, die sich im und am kühlen Nass so anbieten.

Foto: Dagmar Schwelle/visitBerlin

Auf den Seen in Berlin (wie hier dem Müggelsee) und in Brandenburg lässt‘s sich gut schippern und verweilen.

Familienpass Brandenburg 2020/2021

Für die letzten Ferientage und darüber hinaus sei allen Familien hier der Familienpass Brandenburg 2020/2021 ans Herz gelegt. Er bietet rund 470 rabattierte Angebote aus den Bereichen Freizeit, Bildung, Sport und Spaß und ist noch bis zum 23. Juni 2021 für die ganze Familie gültig (mindestens ein Erwachsener und ein Kind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr). Egal ob schwimmen, schippern oder schlemmen – alles ist möglich in den Seenlandschaften Berlins und Brandenburgs. Wer jetzt also noch auf der Suche ist nach einem idealen Ausflugsort für einen Kurzurlaub nah am Wasser, dem seien beispielhaft folgende drei ausgewählte Angebote aus dem Familienpass Brandenburg anvertraut:

Ein Bootsverleih – zwei Seen: „Caputh Boote“

Das Geschäft liegt nur wenige Schritte vom Ufer des Templiner Sees entfernt, aber auch der Schwielowsee ist direkt zugänglich. Verschiedenste Boote befinden sich in der Flotte: sowohl führerscheinpflichtige Motorboote als auch Boote, für deren Nutzung kein Bootsführerschein benötigt wird. Darüber hinaus sind im Angebot: Flöße, Kanus und Stand-up-Paddle-Boards. Bei Vorlage des Familienpasses und Abgabe der enthaltenen Coupons wird einmalig eine Ermäßigung in Höhe von 17,50 Euro (fünf Coupons) gewährt. Der Regeltarif beträgt sonst 70 Euro für acht Stunden Kajak für ein bis zwei Personen.
▸**Anfahrt:** Potsdam Hbf RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 S7, weiter mit BUS 607 bis Caputh, Schule

Sprungturm, Rutsche, Ruderbootverleih im „Strandbad Bötzsee“

Das Strandbad bietet Ausflüglern garantierten Badespaß im Grünen, dank einer modernen Steganlage auch barrierefrei. Ausgedehnte Liegewiesen und Sandstrand mit (hoffentlich) viel Sonne, schattenspendenden Bäumen, 3-Meter-Sprungturm und Wasserrutsche lassen keine Wünsche offen. Die Gastronomie ist auf Familien ausgerichtet, es gibt selbstgemachtes Eis und ein Imbissangebot. Für eine Partie auf dem Bötzsee steht ein Bootsverleih bereit. Eine Ruderbootstunde kostet 4,60 Euro. Für den Eintritt in das Strandbad zahlen Erwachsene 5 Euro, Kinder bis 16 Jahre 1,50 Euro und Kinder bis 6 Jahre haben freien Eintritt. Vorzugspreis für Familienpassinhaber: Bei Vollzahlung eines Erwachsenen sind zwei Kinder kostenfrei.
▸**Anfahrt:** Bf Strausberg RB26 S5, weiter mit BUS 932 bis Eggersdorf (Strausberg) Mittelstraße

Kapitän auf einem Hausboot sein bei „Kuhnle-Tours Zeuthen“

Wer’s gerne eine Nummer größer hat und noch auf der Suche nach einem veritablen Highlight für seinen Urlaub ist, kann sich am Zeuthener See (Dahme) ein Hausboot chartern. Ob Badespaß und Sightseeing oder einfach mal schippern, wohin man möchte – jeder ist hier sein eigener Kapitän und kann bestimmen, wo es lang geht. Ab Zeuthen kann man führerscheinfrei im Dahme-Seenland und auf den Berliner Gewässern unterwegs sein. 270 Euro für Tagescharter mit dem „Febomobil 990“ (drei Tage vor Abfahrt nur 240 Euro). Vorzugspreis für Familienpassinhaber: 216 Euro für Tagescharter mit dem „Febomobil 990“ (drei Tage vor Abfahrt nur 192 Euro).
▸**Anfahrt:** S-Bf Zeuthen S46 S8 und 6 min zu Fuß bis Dorfaue 5

Weitere Infos und Online-Bestellung des Familienpasses Brandenburg unter: →familienpass-brandenburg.de